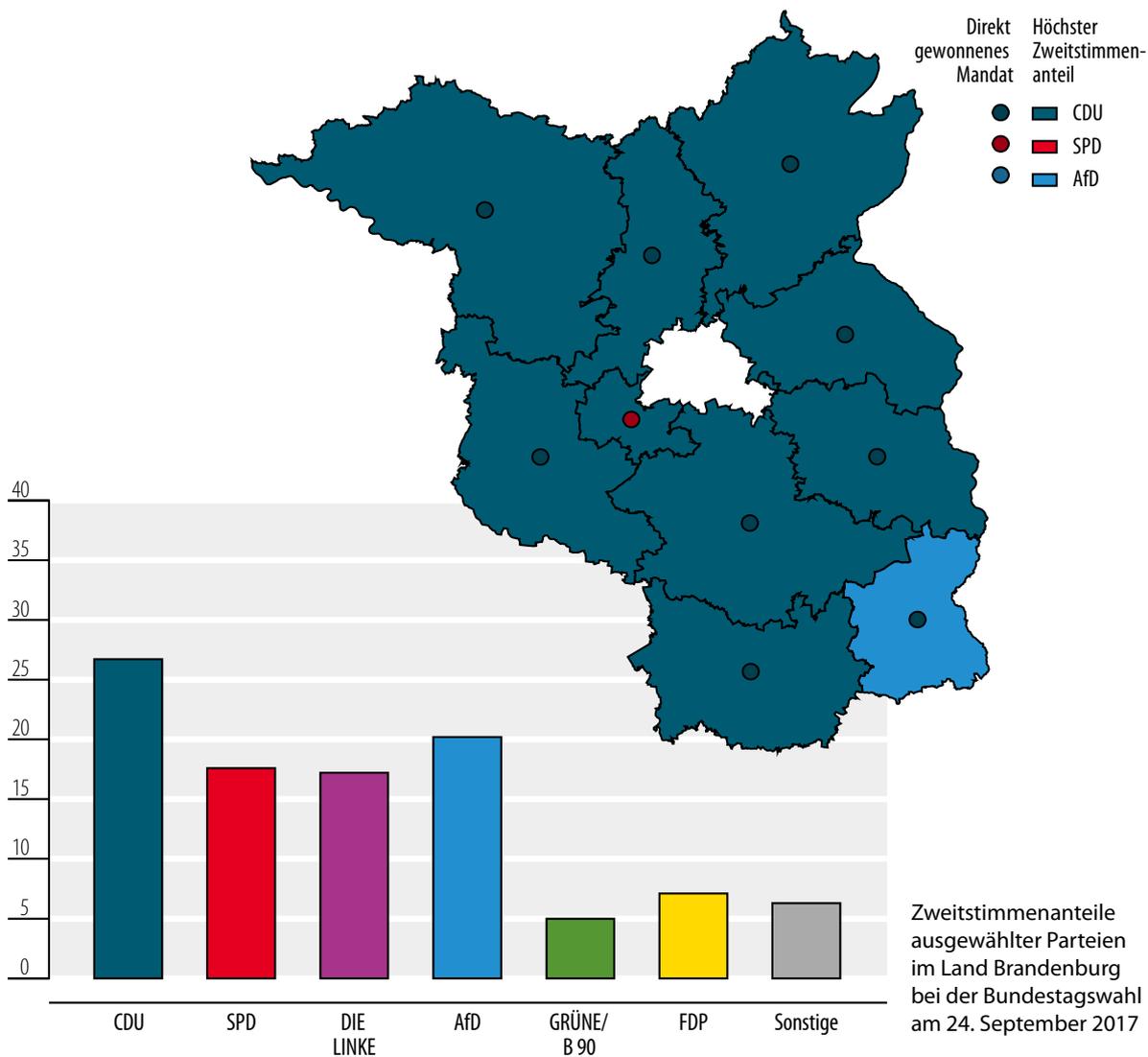


Statistischer Bericht B VII 1-3 – 4j / 17

Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

Endgültiges Ergebnis **Land Brandenburg**



Impressum

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
E-Mail: info@statistik-bbb.de
Internet: www.statistik-berlin-brandenburg.de

Telefon: 0331 8173-1777
Fax: 030 9028-4091

Statistischer Bericht

B VII 1-3 – 4j / 17

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Potsdam, 2017



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

geänderte Fassung vom 11.08.2020

Herausnahme personenbezogener Daten zu den Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 86 Absatz 3 Bundeswahlordnung

Am 24. September 2017 wählten die Brandenburgerinnen und Brandenburger ihre Abgeordneten für den 19. Deutschen Bundestag.

Von den 2,05 Millionen Wahlberechtigten in Brandenburg beteiligten sich 73,7 Prozent an der Bundestagswahl; 2013 waren es 68,4 Prozent.

Das Land Brandenburg war bei dieser Wahl wieder in 10 Wahlkreise gegliedert, die Bundestagswahlkreise 56 bis 65, wobei sich im Zuge der bundesweiten Wahlkreisneuordnung 2016 bei einigen die Zuschnitte änderten.

In jedem Wahlkreis wurde mit der Erststimme eine Bewerberin oder ein Bewerber mit der Mehrheit der Stimmen direkt gewählt. Dafür standen 96 Bewerberinnen und Bewerber (2013: 92) in den Wahlkreisen zur Wahl – 5 davon waren parteiunabhängig (2013: 12).

Mit der Zweitstimme konnten sich die Wählerinnen und Wähler für eine von 15 Landeslisten entscheiden, bei der Bundestagswahl 2013 waren es 12.

Unmittelbar nach dem Schließen der Wahllokale um 18.00 Uhr begannen die Wahlvorstände in den 3318 Wahllokalen und 382 Briefwahllokalen mit der öffentlichen Stimmenauszählung. Die Wahlvorstände meldeten dann ihre Ergebnisse an die 200 Wahlbehörden im Land, von wo aus die Daten an die zehn Kreiswahlleiter und an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AFS) elektronisch übermittelt wurden.

Um 18.35 Uhr veröffentlichte das AFS erste Ergebnisse. Das vorläufige Ergebnis der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag wurde in der Wahlnacht um 00:55 Uhr vom Landeswahlleiter festgestellt.

Nachdem der Brandenburger Landesausschuss am 6. Oktober 2017 das endgültige Ergebnis der Bundestagswahl im Land Brandenburg und der Bundesausschuss am 12. Oktober 2017 das endgültige Ergebnis für Deutschland und damit auch die Verteilung der Mandate festgestellt hatte, wurde der vorliegende Bericht produziert.

Der Bericht enthält die Bezeichnungen der zur Bundestagswahl 2017 zugelassenen Wahlvorschläge und Erläuterungen sowie Beschreibungen der Bundestagswahlkreise und der für Vergleichszwecke verwendeten Landtagswahlkreise.

Der Hauptteil umfasst die Ergebnisse in tabellarischer Form. Zu Beginn werden die aktuellen Wahlergebnisse für das Land Brandenburg insgesamt sowie für jeden der zehn Bundestagswahlkreise im Vergleich zur Bundestagswahl 2013 dargestellt. Übersichten über alle gewählten Bewerberinnen und Bewerber mit der Mandatsverteilung und den Nachrückenden schließen sich an. Die Zweitstimmenergebnisse werden auch nach Verwaltungsbezirken und Landtagswahlkreisen umgerechnet und ausgewiesen. Die Darstellungen der vorläufigen Wahlergebnisse für das Land Brandenburg werden ergänzt durch Tabellen des Bundeswahlleiters. Grafiken und Karten veranschaulichen die Ergebnisse.

In der Wahlnacht haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg eine erste Analyse der Brandenburger Ergebnisse vorgenommen. Die überarbeiteten, kommentierenden Texte sind Bestandteil dieses Berichtes.

Die Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl erforderte das erfolgreiche Zusammenwirken vieler über das ganze Land Brandenburg verteilten Stellen und Personen.

Zeitgleich zur Bundestagswahl fanden noch Bürgermeisterwahlen in 34 Städten und Gemeinden des Landes statt, deren Ergebnisse jedoch nicht in diesem Bericht ausgewiesen werden.

Am Wahltag arbeiteten in Brandenburg rund 27000 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Hinzu kamen die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Wahlbüros und im AFS sowie die IT-Verantwortlichen aller Bereiche, deren vorsorglicher Schutzmaßnahmen wir eine sichere Erfassung, Übertragung und Zusammenführung der Wahlergebnisse zu verdanken haben.

Allen Beteiligten danken wir für ihren sehr engagierten und tatkräftigen Einsatz.

Bruno Küpper
Landeswahlleiter

Rudolf Frees (komm.)
Vorstand Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 im Land Brandenburg – Endgültiges Ergebnis

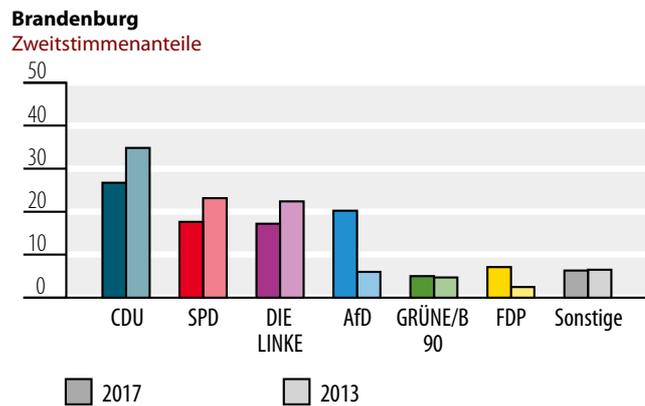
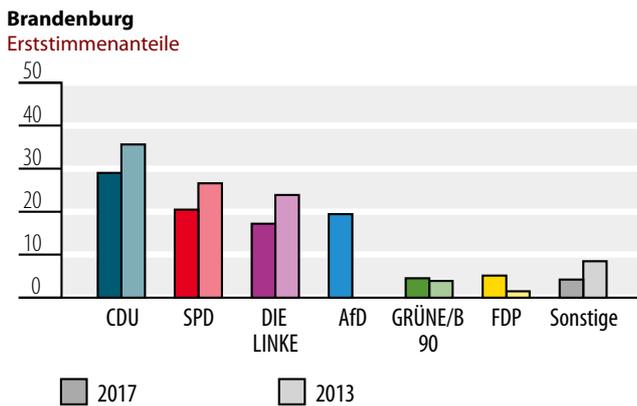
1	Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 und am 22. September 2013..	6
2	Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 nach Parteien.....	7
3	Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 und am 22. September 2013 nach Bundestagswahlkreisen.....	8
3.1	Wahlkreis 56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I.....	9
3.2	Wahlkreis 57 Uckermark – Barnim I.....	10
3.3	Wahlkreis 58 Oberhavel – Havelland II.....	11
3.4	Wahlkreis 59 Märkisch-Oderland – Barnim II.....	12
3.5	Wahlkreis 60 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I.....	13
3.6	Wahlkreis 61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II.....	14
3.7	Wahlkreis 62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I.....	15
3.8	Wahlkreis 63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree.....	16
3.9	Wahlkreis 64 Cottbus – Spree-Neiße.....	17
3.10	Wahlkreis 65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II.....	18
4	Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017.....	19
4.1	Direkt gewählte Bewerber.....	19
4.2	Aus Landeslisten gewählte Bewerber nach Parteien.....	19
4.3	Nachrücker der Parteien.....	20
4.4	Mandatsverteilung im Vergleich zur Bundestagswahl im Land Brandenburg am 22. September 2013.....	22
4.5	In den Deutschen Bundestag im Land Brandenburg gewählte Bewerber seit 1990.....	22
5	Ergebnisse der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017.....	24
5.1	Erststimmen nach Bundestagswahlkreisen.....	24
5.2	Zweitstimmen nach Bundestagswahlkreisen.....	26
5.3	Zweitstimmen nach Verwaltungsbezirken.....	28
5.4	Zweitstimmen nach Landtagswahlkreisen.....	32
5.5	Zweitstimmen bei Bundestagswahlen im Land Brandenburg seit 1998.....	34
6	Wahllokal- und Briefwähler bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017.....	36
6.1	Erststimmen.....	36
6.2	Zweitstimmen.....	37
7	Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 24. September 2017.....	38
7.1	Zweitstimmen im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013.....	38
7.2	Sitze der Parteien seit 1990.....	39
7.3	Zweitstimmen für ausgewählte Parteien nach Bundesländern.....	40
7.4	Sitze der Parteien nach Bundesländern.....	41
8	Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 nach Bundestagswahlkreisen.....	42
9	Wahlergebnis – Übersicht zur Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017.....	43
10	Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien nach Bundestagswahlkreisen.....	44
10.1	CDU.....	44
10.2	SPD.....	44
10.3	DIE LINKE.....	45
10.4	AfD.....	45
10.5	GRÜNE/B 90.....	46
10.6	FDP.....	46
10.7	Sonstige.....	47
	Wählerverhalten und soziales Umfeld - eine Aggregatdatenanalyse.....	49
	Anhang.....	57

1 Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 und am 22. September 2013

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	2 051 559	x	2 051 559	x	2 065 944	x	2 065 944	x	- 14 385	x	- 14 385	x
ohne Wahlschein	1 709 217	83,3	1 709 217	83,3	1 825 643	88,4	1 825 643	88,4	- 116 426	- 5,1	- 116 426	- 5,1
mit Wahlschein	342 342	16,7	342 342	16,7	240 301	11,6	240 301	11,6	102 041	5,1	102 041	5,1
Wähler	1 512 145	73,7	1 512 145	73,7	1 412 785	68,4	1 412 785	68,4	99 360	5,3	99 360	5,3
darunter Briefwähler ...	325 299	21,5	325 299	21,5	228 326	16,2	228 326	16,2	96 973	5,3	96 973	5,3
Ungültige Stimmen	23 743	1,6	21 314	1,4	29 140	2,1	24 423	1,7	- 5 397	- 0,5	- 3 109	- 0,3
Gültige Stimmen	1 488 402	98,4	1 490 831	98,6	1 383 645	97,9	1 388 362	98,3	104 757	0,5	102 469	0,3
CDU	432 157	29,0	397 839	26,7	492 236	35,6	482 601	34,8	- 60 079	- 6,6	- 84 762	- 8,1
SPD	304 896	20,5	261 822	17,6	367 713	26,6	321 174	23,1	- 62 817	- 6,1	- 59 352	- 5,5
DIE LINKE	256 497	17,2	255 721	17,2	330 627	23,9	311 312	22,4	- 74 130	- 6,7	- 55 591	- 5,2
AfD	289 204	19,4	301 103	20,2	x	x	83 075	6,0	289 204	19,4	218 028	14,2
GRÜNE/B 90	67 253	4,5	74 971	5,0	53 549	3,9	65 182	4,7	13 704	0,6	9 789	0,3
NPD	1 369	0,1	12 993	0,9	46 702	3,4	35 578	2,6	- 45 333	- 3,3	- 22 585	- 1,7
FDP	75 734	5,1	105 485	7,1	21 252	1,5	35 365	2,5	54 482	3,6	70 120	4,6
FREIE WÄHLER	28 547	1,9	17 762	1,2	9 860	0,7	13 416	1,0	18 687	1,2	4 346	0,2
MLPD	772	0,1	1 277	0,1	x	x	1 581	0,1	772	0,1	- 304	0,0
BGE	x	x	6 066	0,4	x	x	x	x	x	x	6 066	0,4
DKP	4 668	0,3	2 514	0,2	1 207	0,1	x	x	3 461	0,2	2 514	0,2
DM	x	x	5 068	0,3	x	x	x	x	x	x	5 068	0,3
ÖDP	x	x	2 496	0,2	x	x	x	x	x	x	2 496	0,2
Die PARTEI	17 385	1,2	19 471	1,3	901	0,1	x	x	16 484	1,1	19 471	1,3
Tierschutzpartei	x	x	26 243	1,8	x	x	x	x	x	x	26 243	1,8
Sonst. Direktbewerber ¹ ..	9 920	0,7	x	x	39 972	2,9	30 785	2,2	- 30 052	- 2,2	- 30 785	- 2,2
Sonstige	x	x	x	x	19 626	1,4	8 293	0,6	x	x	x	x

¹ Einzelbewerber und Direktbewerber von Parteien, die zur aktuellen Wahl nicht mit Landesliste antreten.



2 Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 nach Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Name, Vorname	Geburts- jahr	Beruf oder Stand	WK-Nr. Listenplatz	Mandats- typ
CDU	Steineke, Sebastian	1973	Rechtsanwalt	WK 56	Direkt
CDU	Koeppen, Jens	1962	Mitglied des Deutschen Bundestages	WK 57	Direkt
CDU	Feiler, Uwe	1965	Dipl.-Finanzwirt	WK 58	Direkt
CDU	von der Marwitz, Hans-Georg	1961	Landwirt, Mitglied des Deutschen Bundestages	WK 59	Direkt
CDU	Dr. Tiemann, Dietlind	1955	Oberbürgermeisterin	WK 60	Direkt
CDU	Schimke, Jana	1979	Dipl.-Politologin, Mitglied des Deutschen Bundestages	WK 62	Direkt
CDU	Patzelt, Martin	1947	Mitglied des Deutschen Bundestages	WK 63	Direkt
CDU	Dr. Schulze, Klaus-Peter	1954	Dipl.-Lehrer, Mitglied des Deutschen Bundestages	WK 64	Direkt
CDU	Stübgen, Michael	1959	Baufacharbeiter, Pfarrer, Mitglied des Deutschen Bundestages	WK 65	Direkt
SPD	Dr. Schüle, Manja	1976	Angestellte	WK 61	Direkt
SPD	Ziegler, Dagmar	1960	Dipl.-Finanzökonomin	Pl. 01	Liste
SPD	Freese, Ulrich	1951	Mitglied des Deutschen Bundestages	Pl. 02	Liste
SPD	Zierke, Stefan	1970	Werkzeugmacher, Touristikfachwirt	Pl. 04	Liste
DIE LINKE	Dr. Tackmann, Kirsten	1960	Tierärztin, Mitglied des Deutschen Bundestages	Pl. 01	Liste
DIE LINKE	Nord, Thomas	1957	Kulturwissenschaftler, Mitglied des Deutschen Bundestages	Pl. 02	Liste
DIE LINKE	Domscheit-Berg, Anke	1968	Publizistin	Pl. 03	Liste
DIE LINKE	Müller, Norbert	1986	Student, Mitglied des Deutschen Bundestages	Pl. 04	Liste
AfD	Dr. Gauland, Alexander	1941	Mitglied des Landtages	Pl. 01	Liste
AfD	Reusch, Roman	1954	Beamter (Oberstaatsanwalt)	Pl. 02	Liste
AfD	Springer, René	1979	Angestellter	Pl. 03	Liste
AfD	Kotré, Steffen	1971	Referent, Unternehmensberater	Pl. 04	Liste
AfD	Kleinwächter, Norbert	1986	Lehrer	Pl. 05	Liste
GRÜNE/B 90	Baerbock, Annalena	1980	Völkerrechtlerin	Pl. 01	Liste
FDP	Teuteberg, Linda	1981	Rechtsanwältin, Referentin im Bundesministerium für Bildung und Forschung	Pl. 01	Liste
FDP	Prof. Dr.-Ing. Neumann, Martin	1956	Hochschullehrer, beratender Ingenieur	Pl. 02	Liste

**3 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 und am 22. September 2013
nach Bundestagswahlkreisen**

Übersicht Wahlkreise

Wahlkreis 56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	9
Wahlkreis 57 Uckermark – Barnim I	10
Wahlkreis 58 Oberhavel – Havelland II	11
Wahlkreis 59 Märkisch-Oderland – Barnim II	12
Wahlkreis 60 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	13
Wahlkreis 61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	14
Wahlkreis 62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	15
Wahlkreis 63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	16
Wahlkreis 64 Cottbus – Spree-Neiße	17
Wahlkreis 65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	18

3.1 Wahlkreis 56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

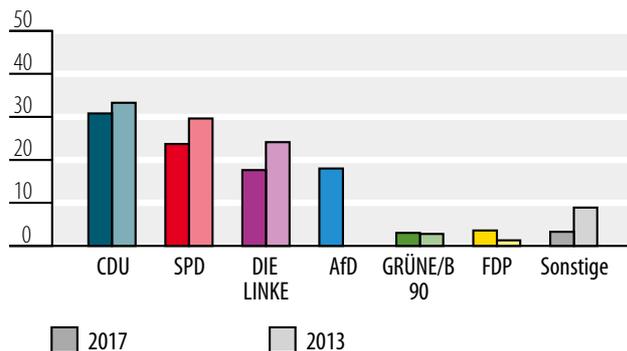
Gewählt ist: Steineke, Sebastian (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	176 002	x	176 002	x	180 670	x	180 670	x	- 4 668	x	- 4 668	x
ohne Wahlschein	153 859	87,4	153 859	87,4	164 637	91,1	164 637	91,1	- 10 778	- 3,7	- 10 778	- 3,7
mit Wahlschein	22 143	12,6	22 143	12,6	16 033	8,9	16 033	8,9	6 110	3,7	6 110	3,7
Wähler	120 228	68,3	120 228	68,3	114 988	63,6	114 988	63,6	5 240	4,7	5 240	4,7
darunter Briefwähler ...	20 957	17,4	20 957	17,4	15 199	13,2	15 199	13,2	5 758	4,2	5 758	4,2
Ungültige Stimmen	1 813	1,5	1 820	1,5	2 406	2,1	1 897	1,6	- 593	- 0,6	- 77	- 0,1
Gültige Stimmen	118 415	98,5	118 408	98,5	112 582	97,9	113 091	98,4	5 833	0,6	5 317	0,1
CDU	36 481	30,8	35 215	29,7	37 520	33,3	40 787	36,1	- 1 039	- 2,5	- 5 572	- 6,4
SPD	28 061	23,7	24 884	21,0	33 293	29,6	28 483	25,2	- 5 232	- 5,9	- 3 599	- 4,2
DIE LINKE	20 849	17,6	19 447	16,4	27 179	24,1	25 496	22,5	- 6 330	- 6,5	- 6 049	- 6,1
AfD	21 296	18,0	22 183	18,7	x	x	5 400	4,8	21 296	18,0	16 783	13,9
GRÜNE/B 90	3 547	3,0	4 231	3,6	3 123	2,8	3 925	3,5	424	0,2	306	0,1
NPD	x	x	1 022	0,9	3 404	3,0	2 781	2,5	- 3 404	- 3,0	- 1 759	- 1,6
FDP	4 226	3,6	6 555	5,5	1 454	1,3	2 526	2,2	2 772	2,3	4 029	3,3
FREIE WÄHLER	1 461	1,2	1 171	1,0	98	0,1	856	0,8	1 363	1,1	315	0,2
MLPD	374	0,3	209	0,2	x	x	95	0,1	374	0,3	114	0,1
BGE	x	x	366	0,3	x	x	x	x	x	x	366	0,3
DKP	x	x	74	0,1	22	0,0	x	x	-22	0,0	74	0,1
DM	x	x	273	0,2	x	x	x	x	x	x	273	0,2
ÖDP	x	x	155	0,1	x	x	x	x	x	x	155	0,1
Die PARTEI	1 502	1,3	1 195	1,0	x	x	x	x	1 502	1,3	1 195	1,0
Tierschutzpartei	x	x	1 428	1,2	x	x	x	x	x	x	1 428	1,2
Einzelwahlvorschlag	618	0,5	x	x	x	x	x	x	618	0,5	x	x
Sonstige	x	x	x	x	6 489	5,8	2 742	2,4	x	x	x	x

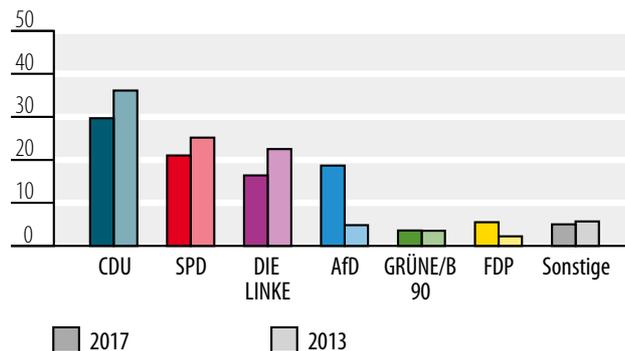
Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

Erststimmenanteile



Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

Zweitstimmenanteile



3.2 Wahlkreis 57 Uckermark – Barnim I

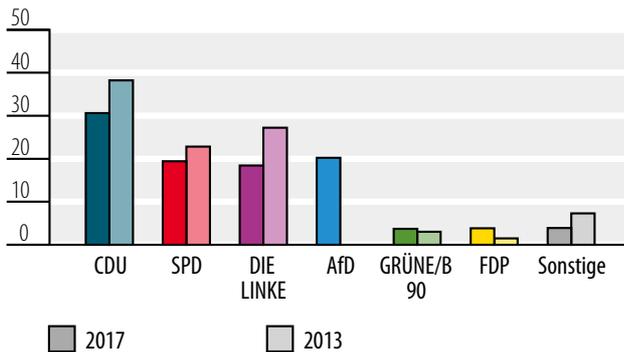
Gewählt ist: Koeppen, Jens (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	184 716	x	184 716	x	188 083	x	188 083	x	- 3 367	x	- 3 367	x
ohne Wahlschein	156 976	85,0	156 976	85,0	169 734	90,2	169 734	90,2	- 12 758	- 5,3	- 12 758	- 5,3
mit Wahlschein	27 740	15,0	27 740	15,0	18 349	9,8	18 349	9,8	9 391	5,3	9 391	5,3
Wähler	129 870	70,3	129 870	70,3	120 636	64,1	120 636	64,1	9 234	6,2	9 234	6,2
darunter Briefwähler ...	26 257	20,2	26 257	20,2	17 287	14,3	17 287	14,3	8 970	5,9	8 970	5,9
Ungültige Stimmen	1 994	1,5	1 857	1,4	2 272	1,9	2 053	1,7	- 278	- 0,4	- 196	- 0,3
Gültige Stimmen	127 876	98,5	128 013	98,6	118 364	98,1	118 583	98,3	9 512	0,4	9 430	0,3
CDU	39 102	30,6	36 160	28,2	45 206	38,2	43 017	36,3	- 6 104	- 7,6	- 6 857	- 8,1
SPD	24 843	19,4	21 650	16,9	27 042	22,8	26 578	22,4	- 2 199	- 3,4	- 4 928	- 5,5
DIE LINKE	23 589	18,4	23 870	18,6	32 168	27,2	28 513	24,0	- 8 579	- 8,8	- 4 643	- 5,4
AfD	25 804	20,2	26 605	20,8	x	x	6 075	5,1	25 804	20,2	20 530	15,7
GRÜNE/B 90	4 714	3,7	5 187	4,1	3 561	3,0	4 516	3,8	1 153	0,7	671	0,3
NPD	x	x	1 267	1,0	4 042	3,4	3 125	2,6	- 4 042	- 3,4	- 1 858	- 1,6
FDP	4 859	3,8	7 021	5,5	1 771	1,5	2 519	2,1	3 088	2,3	4 502	3,4
FREIE WÄHLER	2 361	1,8	1 518	1,2	1 477	1,2	1 113	0,9	884	0,6	405	0,3
MLPD	x	x	86	0,1	x	x	118	0,1	x	x	- 32	0,0
BGE	x	x	567	0,4	x	x	x	x	x	x	567	0,4
DKP	441	0,3	230	0,2	x	x	x	x	441	0,3	230	0,2
DM	x	x	483	0,4	x	x	x	x	x	x	483	0,4
ÖDP	x	x	174	0,1	x	x	x	x	x	x	174	0,1
Die PARTEI	2 163	1,7	1 451	1,1	x	x	x	x	2 163	1,7	1 451	1,1
Tierschutzpartei	x	x	1 744	1,4	x	x	x	x	x	x	1 744	1,4
Sonstige	x	x	x	x	3 097	2,6	3 009	2,5	x	x	x	x

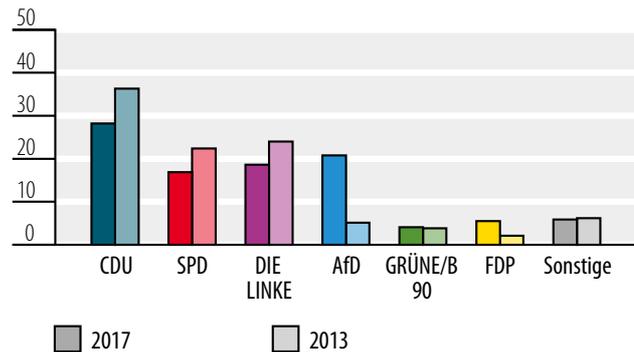
Uckermark – Barnim I

Erststimmenanteile



Uckermark – Barnim I

Zweitstimmenanteile



3.3 Wahlkreis 58 Oberhavel – Havelland II

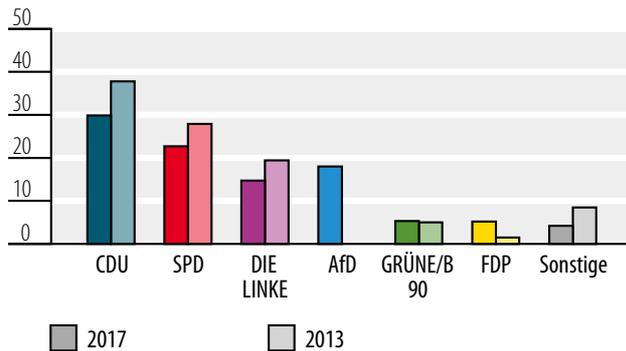
Gewählt ist: Feiler, Uwe (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	243 108	x	243 108	x	236 545	x	236 545	x	6 563	x	6 563	x
ohne Wahlschein	198 173	81,5	198 173	81,5	206 447	87,3	206 447	87,3	- 8 274	- 5,8	- 8 274	- 5,8
mit Wahlschein	44 935	18,5	44 935	18,5	30 098	12,7	30 098	12,7	14 837	5,8	14 837	5,8
Wähler	185 012	76,1	185 012	76,1	168 983	71,4	168 983	71,4	16 029	4,7	16 029	4,7
darunter Briefwähler ...	42 903	23,2	42 903	23,2	28 879	17,1	28 879	17,1	14 024	6,1	14 024	6,1
Ungültige Stimmen	2 722	1,5	2 402	1,3	3 454	2,0	2 683	1,6	- 732	- 0,5	- 281	- 0,3
Gültige Stimmen	182 290	98,5	182 610	98,7	165 529	98,0	166 300	98,4	16 761	0,5	16 310	0,3
CDU	54 455	29,9	51 968	28,5	62 537	37,8	60 586	36,4	- 8 082	- 7,9	- 8 618	- 7,9
SPD	41 423	22,7	33 856	18,5	46 164	27,9	39 392	23,7	- 4 741	- 5,2	- 5 536	- 5,2
DIE LINKE	26 839	14,7	26 091	14,3	32 085	19,4	30 178	18,1	- 5 246	- 4,7	- 4 087	- 3,8
AfD	32 762	18,0	33 987	18,6	x	x	11 225	6,7	32 762	18,0	22 762	11,9
GRÜNE/B 90	9 685	5,3	11 684	6,4	8 241	5,0	9 558	5,7	1 444	0,3	2 126	0,7
NPD	x	x	1 476	0,8	5 456	3,3	3 959	2,4	- 5 456	- 3,3	- 2 483	- 1,6
FDP	9 514	5,2	13 912	7,6	2 473	1,5	4 965	3,0	7 041	3,7	8 947	4,6
FREIE WÄHLER	2 684	1,5	1 770	1,0	2 383	1,4	1 513	0,9	301	0,1	257	0,1
MLPD	x	x	100	0,1	x	x	157	0,1	x	x	- 57	0,0
BGE	x	x	613	0,3	x	x	x	x	x	x	613	0,3
DKP	403	0,2	217	0,1	284	0,2	x	x	119	0,0	217	0,1
DM	x	x	519	0,3	x	x	x	x	x	x	519	0,3
ÖDP	x	x	299	0,2	x	x	x	x	x	x	299	0,2
Die PARTEI	3 351	1,8	2 415	1,3	x	x	x	x	3 351	1,8	2 415	1,3
Tierschutzpartei	x	x	3 703	2,0	x	x	x	x	x	x	3 703	2,0
PIRATEN	1 174	0,6	x	x	5 035	3,0	3 732	2,2	- 3 861	- 2,4	- 3 732	- 2,2
Sonstige	x	x	x	x	871	0,5	1 035	0,6	x	x	x	x

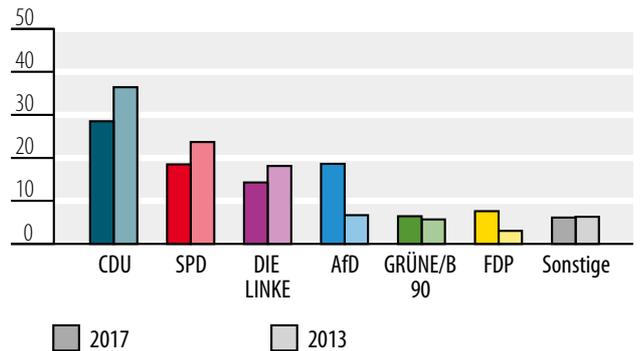
Oberhavel – Havelland II

Erststimmenanteile



Oberhavel – Havelland II

Zweitstimmenanteile



3.4 Wahlkreis 59 Märkisch-Oderland – Barnim II

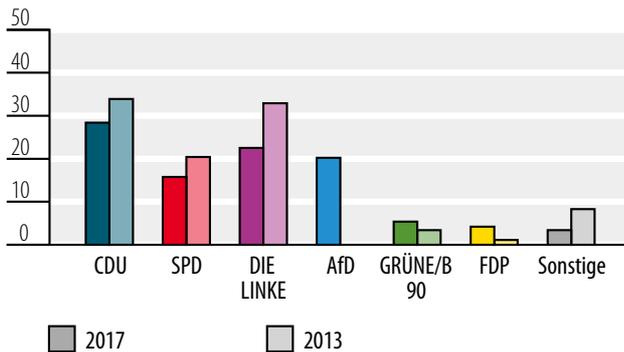
Gewählt ist: von der Marwitz, Hans-Georg (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	226 424	x	226 424	x	223 734	x	223 734	x	2 690	x	2 690	x
ohne Wahlschein	187 481	82,8	187 481	82,8	196 937	88,0	196 937	88,0	- 9 456	- 5,2	- 9 456	- 5,2
mit Wahlschein	38 943	17,2	38 943	17,2	26 797	12,0	26 797	12,0	12 146	5,2	12 146	5,2
Wähler	170 039	75,1	170 039	75,1	155 091	69,3	155 091	69,3	14 948	5,8	14 948	5,8
darunter Briefwähler ...	36 915	21,7	36 915	21,7	25 251	16,3	25 251	16,3	11 664	5,4	11 664	5,4
Ungültige Stimmen	2 434	1,4	2 343	1,4	3 529	2,3	3 432	2,2	- 1 095	- 0,9	- 1 089	- 0,8
Gültige Stimmen	167 605	98,6	167 696	98,6	151 562	97,7	151 659	97,8	16 043	0,9	16 037	0,8
CDU	47 594	28,4	42 113	25,1	51 398	33,9	48 700	32,1	- 3 804	- 5,5	- 6 587	- 7,0
SPD	26 526	15,8	25 908	15,4	30 938	20,4	33 220	21,9	- 4 412	- 4,6	- 7 312	- 6,5
DIE LINKE	37 721	22,5	34 632	20,7	49 896	32,9	40 055	26,4	- 12 175	- 10,4	- 5 423	- 5,7
AfD	33 915	20,2	34 701	20,7	x	x	9 682	6,4	33 915	20,2	25 019	14,3
GRÜNE/B 90	8 972	5,4	7 800	4,7	5 140	3,4	6 277	4,1	3 832	2,0	1 523	0,6
NPD	x	x	1 243	0,7	5 136	3,4	3 753	2,5	- 5 136	- 3,4	- 2 510	- 1,8
FDP	7 111	4,2	11 007	6,6	1 681	1,1	3 366	2,2	5 430	3,1	7 641	4,4
FREIE WÄHLER	4 617	2,8	2 566	1,5	2 232	1,5	1 899	1,3	2 385	1,3	667	0,2
MLPD	x	x	105	0,1	x	x	148	0,1	x	x	- 43	0,0
BGE	x	x	737	0,4	x	x	x	x	x	x	737	0,4
DKP	1 149	0,7	445	0,3	x	x	x	x	1 149	0,7	445	0,3
DM	x	x	486	0,3	x	x	x	x	x	x	486	0,3
ÖDP	x	x	296	0,2	x	x	x	x	x	x	296	0,2
Die PARTEI	x	x	2 303	1,4	x	x	x	x	x	x	2 303	1,4
Tierschutzpartei	x	x	3 354	2,0	x	x	x	x	x	x	3 354	2,0
Sonstige	x	x	x	x	5 141	3,4	4 559	3,0	x	x	x	x

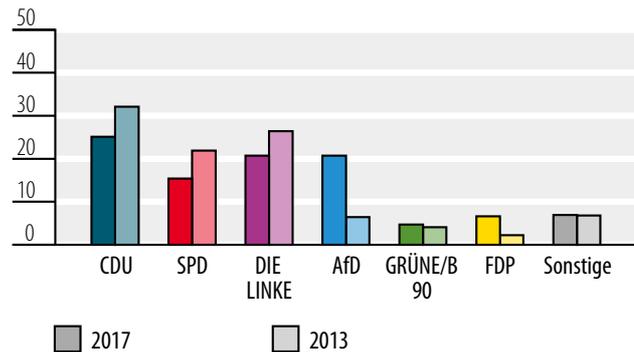
Märkisch-Oderland – Barnim II

Erststimmenanteile



Märkisch-Oderland – Barnim II

Zweitstimmenanteile



3.5 Wahlkreis 60 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

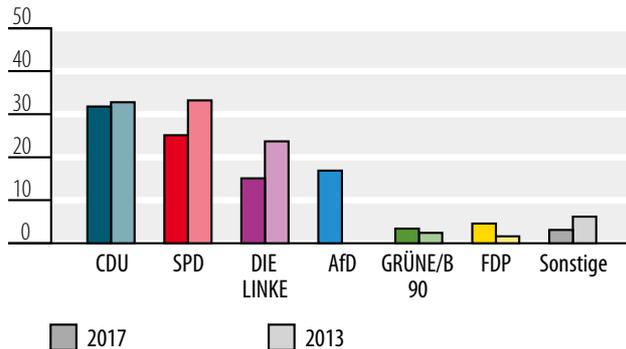
Gewählt ist: Dr. Tiemann, Dietlind (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	183 182	x	183 182	x	187 129	x	187 129	x	- 3 947	x	- 3 947	x
ohne Wahlschein	157 928	86,2	157 928	86,2	168 996	90,3	168 996	90,3	- 11 068	- 4,1	- 11 068	- 4,1
mit Wahlschein	25 254	13,8	25 254	13,8	18 133	9,7	18 133	9,7	7 121	4,1	7 121	4,1
Wähler	128 058	69,9	128 058	69,9	121 487	64,9	121 487	64,9	6 571	5,0	6 571	5,0
darunter Briefwähler ...	24 124	18,8	24 124	18,8	17 280	14,2	17 280	14,2	6 844	4,6	6 844	4,6
Ungültige Stimmen	2 260	1,8	1 913	1,5	2 389	2,0	2 164	1,8	- 129	- 0,2	- 251	- 0,3
Gültige Stimmen	125 798	98,2	126 145	98,5	119 098	98,0	119 323	98,2	6 700	0,2	6 822	0,3
CDU	39 991	31,8	35 556	28,2	39 112	32,8	40 620	34,0	879	- 1,0	- 5 064	- 5,8
SPD	31 548	25,1	26 055	20,7	39 596	33,2	31 368	26,3	- 8 048	- 8,1	- 5 313	- 5,6
DIE LINKE	19 038	15,1	20 925	16,6	28 275	23,7	27 318	22,9	- 9 237	- 8,6	- 6 393	- 6,3
AfD	21 312	16,9	22 633	17,9	x	x	5 778	4,8	21 312	16,9	16 855	13,1
GRÜNE/B 90	4 293	3,4	5 238	4,2	2 888	2,4	4 488	3,8	1 405	1,0	750	0,4
NPD	x	x	1 132	0,9	3 814	3,2	3 049	2,6	- 3 814	- 3,2	- 1 917	- 1,7
FDP	5 763	4,6	8 194	6,5	1 849	1,6	2 707	2,3	3 914	3,0	5 487	4,2
FREIE WÄHLER	2 559	2,0	1 520	1,2	x	x	913	0,8	2 559	2,0	607	0,4
MLPD	x	x	78	0,1	x	x	129	0,1	x	x	- 51	0,0
BGE	x	x	514	0,4	x	x	x	x	x	x	514	0,4
DKP	566	0,4	239	0,2	x	x	x	x	566	0,4	239	0,2
DM	x	x	429	0,3	x	x	x	x	x	x	429	0,3
ÖDP	x	x	192	0,2	x	x	x	x	x	x	192	0,2
Die PARTEI	x	x	1 337	1,1	x	x	x	x	x	x	1 337	1,1
Tierschutzpartei	x	x	2 103	1,7	x	x	x	x	x	x	2 103	1,7
PIRATEN	728	0,6	x	x	2 962	2,5	2 338	2,0	- 2 234	- 1,9	- 2 338	- 2,0
Sonstige	x	x	x	x	602	0,5	615	0,5	x	x	x	x

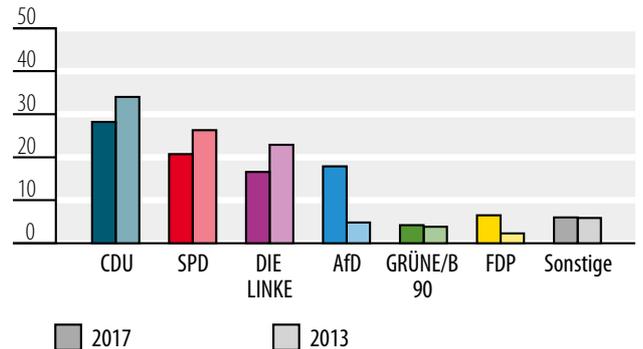
Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

Erststimmenanteile



Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

Zweitstimmenanteile



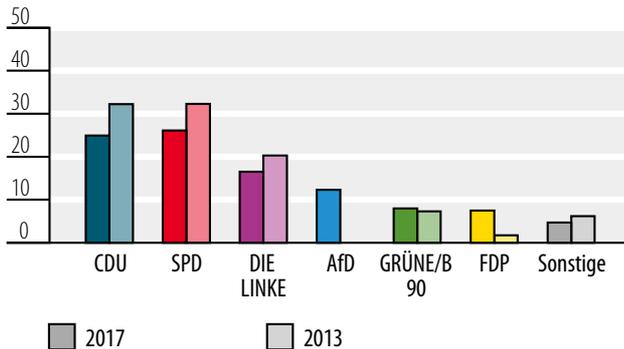
3.6 Wahlkreis 61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II

Gewählt ist: Dr. Schüle, Manja (SPD)

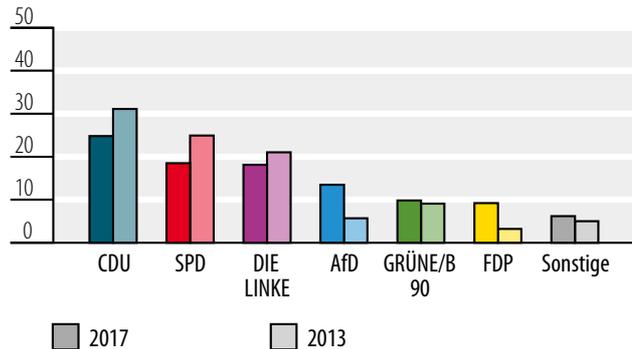
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	247 441	x	247 441	x	238 626	x	238 626	x	8 815	x	8 815	x
ohne Wahlschein	190 681	77,1	190 681	77,1	199 419	83,6	199 419	83,6	- 8 738	- 6,5	- 8 738	- 6,5
mit Wahlschein	56 760	22,9	56 760	22,9	39 207	16,4	39 207	16,4	17 553	6,5	17 553	6,5
Wähler	195 802	79,1	195 802	79,1	177 548	74,4	177 548	74,4	18 254	4,7	18 254	4,7
darunter Briefwähler ...	54 123	27,6	54 123	27,6	37 107	20,9	37 107	20,9	17 016	6,7	17 016	6,7
Ungültige Stimmen	2 292	1,2	1 933	1,0	3 004	1,7	2 257	1,3	- 712	- 0,5	- 324	- 0,3
Gültige Stimmen	193 510	98,8	193 869	99,0	174 544	98,3	175 291	98,7	18 966	0,5	18 578	0,3
CDU	48 095	24,9	48 015	24,8	56 236	32,2	54 471	31,1	- 8 141	- 7,3	- 6 456	- 6,3
SPD	50 588	26,1	35 773	18,5	56 428	32,3	43 710	24,9	- 5 840	- 6,2	- 7 937	- 6,4
DIE LINKE	31 840	16,5	35 106	18,1	35 443	20,3	36 805	21,0	- 3 603	- 3,8	- 1 699	- 2,9
AfD	23 890	12,3	26 133	13,5	x	x	10 000	5,7	23 890	12,3	16 133	7,8
GRÜNE/B 90	15 549	8,0	19 079	9,8	12 655	7,3	15 939	9,1	2 894	0,7	3 140	0,7
NPD	x	x	682	0,4	3 033	1,7	1 987	1,1	- 3 033	- 1,7	- 1 305	- 0,7
FDP	14 425	7,5	17 768	9,2	3 036	1,7	5 642	3,2	11 389	5,8	12 126	6,0
FREIE WÄHLER	2 484	1,3	1 606	0,8	x	x	1 007	0,6	2 484	1,3	599	0,2
MLPD	x	x	146	0,1	x	x	262	0,1	x	x	- 116	0,0
BGE	x	x	1 073	0,6	x	x	x	x	x	x	1 073	0,6
DKP	551	0,3	328	0,2	x	x	x	x	551	0,3	328	0,2
DM	x	x	662	0,3	x	x	x	x	x	x	662	0,3
ÖDP	x	x	432	0,2	x	x	x	x	x	x	432	0,2
Die PARTEI	4 575	2,4	3 410	1,8	x	x	x	x	4 575	2,4	3 410	1,8
Tierschutzpartei	x	x	3 656	1,9	x	x	x	x	x	x	3 656	1,9
Einzelwahlvorschlag	472	0,2	x	x	493	0,3	x	x	- 21	- 0,1	x	x
PIRATEN	1 041	0,5	x	x	5 293	3,0	4 683	2,7	- 4 252	- 2,5	- 4 683	- 2,7
Sonstige	x	x	x	x	1 927	1,1	785	0,4	x	x	x	x

Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
Erststimmenanteile



Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
Zweitstimmenanteile



3.7 Wahlkreis 62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

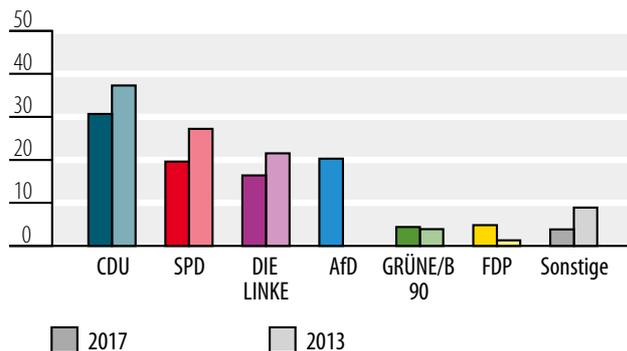
Gewählt ist: Schimke, Jana (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	248 708	x	248 708	x	246 970	x	246 970	x	1 738	x	1 738	x
ohne Wahlschein	205 685	82,7	205 685	82,7	217 389	88,0	217 389	88,0	- 11 704	- 5,3	- 11 704	- 5,3
mit Wahlschein	43 023	17,3	43 023	17,3	29 581	12,0	29 581	12,0	13 442	5,3	13 442	5,3
Wähler	187 607	75,4	187 607	75,4	174 159	70,5	174 159	70,5	13 448	4,9	13 448	4,9
darunter Briefwähler ...	40 561	21,6	40 561	21,6	28 213	16,2	28 213	16,2	12 348	5,4	12 348	5,4
Ungültige Stimmen	3 229	1,7	2 697	1,4	3 562	2,0	3 102	1,8	- 333	- 0,3	- 405	- 0,4
Gültige Stimmen	184 378	98,3	184 910	98,6	170 597	98,0	171 057	98,2	13 781	0,3	13 853	0,4
CDU	56 607	30,7	49 982	27,0	63 650	37,3	59 845	35,0	- 7 043	- 6,6	- 9 863	- 8,0
SPD	36 148	19,6	32 565	17,6	46 319	27,2	38 793	22,7	- 10 171	- 7,6	- 6 228	- 5,1
DIE LINKE	30 278	16,4	29 217	15,8	36 755	21,5	36 799	21,5	- 6 477	- 5,1	- 7 582	- 5,7
AfD	37 358	20,3	38 915	21,0	x	x	10 887	6,4	37 358	20,3	28 028	14,6
GRÜNE/B 90	8 127	4,4	8 617	4,7	6 572	3,9	7 727	4,5	1 555	0,5	890	0,2
NPD	x	x	1 468	0,8	5 696	3,3	4 548	2,7	- 5 696	- 3,3	- 3 080	- 1,9
FDP	8 910	4,8	13 718	7,4	2 153	1,3	4 784	2,8	6 757	3,5	8 934	4,6
FREIE WÄHLER	5 032	2,7	2 652	1,4	3 670	2,2	2 419	1,4	1 362	0,5	233	0,0
MLPD	x	x	90	0,0	x	x	183	0,1	x	x	- 93	- 0,1
BGE	x	x	610	0,3	x	x	x	x	x	x	610	0,3
DKP	692	0,4	341	0,2	333	0,2	x	x	359	0,2	341	0,2
DM	x	x	726	0,4	x	x	x	x	x	x	726	0,4
ÖDP	x	x	314	0,2	x	x	x	x	x	x	314	0,2
Die PARTEI	x	x	2 239	1,2	x	x	x	x	x	x	2 239	1,2
Tierschutzpartei	x	x	3 456	1,9	x	x	x	x	x	x	3 456	1,9
PIRATEN	1 226	0,7	x	x	4 483	2,6	3 748	2,2	- 3 257	- 1,9	- 3 748	- 2,2
Sonstige	x	x	x	x	966	0,6	1 324	0,8	x	x	x	x

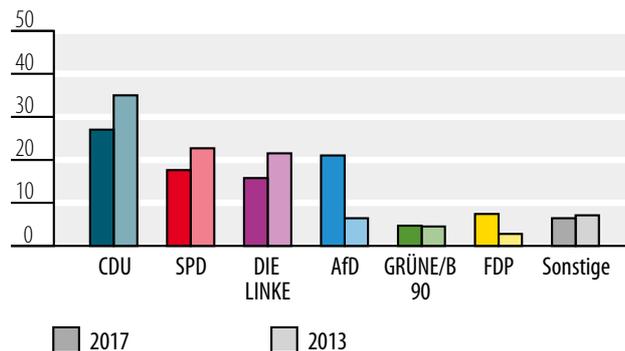
Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

Erststimmenanteile



Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

Zweitstimmenanteile



3.8 Wahlkreis 63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

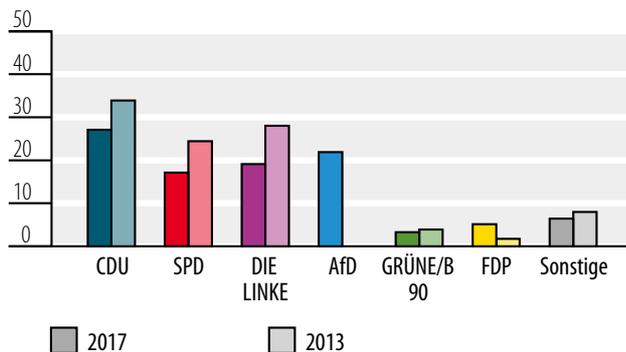
Gewählt ist: Patzelt, Martin (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	194 759	x	194 759	x	199 341	x	199 341	x	- 4 582	x	- 4 582	x
ohne Wahlschein	163 822	84,1	163 822	84,1	176 683	88,6	176 683	88,6	- 12 861	-4,5	- 12 861	-4,5
mit Wahlschein	30 937	15,9	30 937	15,9	22 658	11,4	22 658	11,4	8 279	4,5	8 279	4,5
Wähler	140 051	71,9	140 051	71,9	135 293	67,9	135 293	67,9	4 758	4,0	4 758	4,0
darunter Briefwähler ...	29 388	21,0	29 388	21,0	21 626	16,0	21 626	16,0	7 762	5,0	7 762	5,0
Ungültige Stimmen	2 092	1,5	2 053	1,5	3 167	2,3	2 463	1,8	- 1 075	-0,8	- 410	-0,3
Gültige Stimmen	137 959	98,5	137 998	98,5	132 126	97,7	132 830	98,2	5 833	0,8	5 168	0,3
CDU	37 344	27,1	33 888	24,6	44 822	33,9	44 301	33,4	- 7 478	-6,8	- 10 413	-8,8
SPD	23 598	17,1	22 702	16,5	32 291	24,4	29 631	22,3	- 8 693	-7,3	- 6 929	-5,8
DIE LINKE	26 401	19,1	26 202	19,0	37 008	28,0	32 862	24,7	- 10 607	-8,9	- 6 660	-5,7
AfD	30 261	21,9	30 477	22,1	x	x	8 562	6,4	30 261	21,9	21 915	15,7
GRÜNE/B 90	4 504	3,3	5 896	4,3	5 192	3,9	5 266	4,0	- 688	-0,6	630	0,3
NPD	1 369	1,0	1 509	1,1	5 584	4,2	4 058	3,1	- 4 215	-3,2	- 2 549	-2,0
FDP	7 008	5,1	9 241	6,7	2 252	1,7	2 922	2,2	4 756	3,4	6 319	4,5
FREIE WÄHLER	2 462	1,8	1 764	1,3	x	x	1 219	0,9	2 462	1,8	545	0,4
MLPD	398	0,3	231	0,2	x	x	198	0,1	398	0,3	33	0,1
BGE	x	x	581	0,4	x	x	x	x	x	x	581	0,4
DKP	365	0,3	244	0,2	x	x	x	x	365	0,3	244	0,2
DM	x	x	447	0,3	x	x	x	x	x	x	447	0,3
ÖDP	x	x	280	0,2	x	x	x	x	x	x	280	0,2
Die PARTEI	2 582	1,9	2 016	1,5	x	x	x	x	2 582	1,9	2 016	1,5
Tierschutzpartei	x	x	2 520	1,8	x	x	x	x	x	x	2 520	1,8
PIRATEN	756	0,5	x	x	4 977	3,8	2 911	2,2	- 4 221	-3,3	- 2 911	-2,2
Einzelwahlvorschlag.....	911	0,7	x	x	x	x	x	x	911	0,7	x	x
Sonstige	x	x	x	x	x	x	900	0,7	x	x	x	x

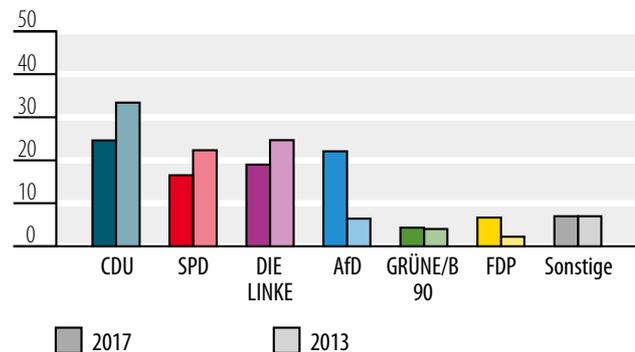
Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

Erststimmenanteile



Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

Zweitstimmenanteile



3.9 Wahlkreis 64 Cottbus – Spree-Neiße

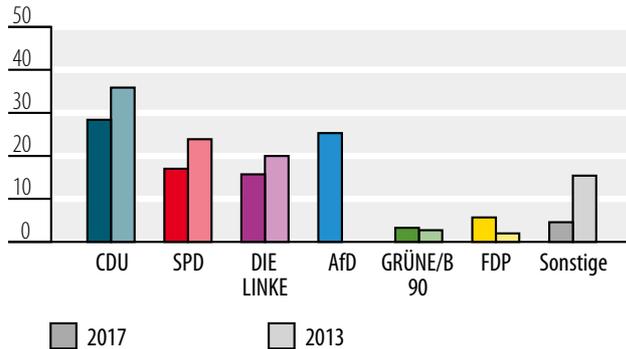
Gewählt ist: Dr. Schulze, Klaus-Peter (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	178 676	x	178 676	x	187 157	x	187 157	x	- 8 481	x	- 8 481	x
ohne Wahlschein	147 734	82,7	147 734	82,7	163 859	87,6	163 859	87,6	- 16 125	- 4,9	- 16 125	- 4,9
mit Wahlschein	30 942	17,3	30 942	17,3	23 298	12,4	23 298	12,4	7 644	4,9	7 644	4,9
Wähler	132 113	73,9	132 113	73,9	125 920	67,3	125 920	67,3	6 193	6,6	6 193	6,6
darunter Briefwähler ...	29 560	22,4	29 560	22,4	22 144	17,6	22 144	17,6	7 416	4,8	7 416	4,8
Ungültige Stimmen	2 390	1,8	2 085	1,6	2 689	2,1	2 207	1,8	- 299	- 0,3	- 122	- 0,2
Gültige Stimmen	129 723	98,2	130 028	98,4	123 231	97,9	123 713	98,2	6 492	0,3	6 315	0,2
CDU	36 855	28,4	31 366	24,1	44 301	35,9	44 230	35,8	- 7 446	- 7,5	- 12 864	- 11,7
SPD	22 019	17,0	19 729	15,2	29 510	23,9	26 863	21,7	- 7 491	- 6,9	- 7 134	- 6,5
DIE LINKE	20 359	15,7	21 456	16,5	24 681	20,0	27 965	22,6	- 4 322	- 4,3	- 6 509	- 6,1
AfD	32 776	25,3	34 905	26,8	x	x	8 555	6,9	32 776	25,3	26 350	19,9
GRÜNE/B 90	4 319	3,3	4 093	3,1	3 278	2,7	4 382	3,5	1 041	0,6	- 289	- 0,4
NPD	x	x	1 437	1,1	4 929	4,0	3 897	3,2	- 4 929	- 4,0	- 2 460	- 2,1
FDP	7 426	5,7	9 941	7,6	2 498	2,0	2 984	2,4	4 928	3,7	6 957	5,2
FREIE WÄHLER	x	x	1 106	0,9	x	x	1 355	1,1	x	x	- 249	- 0,2
MLPD	x	x	124	0,1	x	x	138	0,1	x	x	- 14	0,0
BGE	x	x	584	0,4	x	x	x	x	x	x	584	0,4
DKP	501	0,4	296	0,2	245	0,2	x	x	256	0,2	296	0,2
DM	x	x	488	0,4	x	x	x	x	x	x	488	0,4
ÖDP	x	x	204	0,2	x	x	x	x	x	x	204	0,2
Die PARTEI	3 212	2,5	1 898	1,5	901	0,7	x	x	2 311	1,8	1 898	1,5
Tierschutzpartei	x	x	2 401	1,8	x	x	x	x	x	x	2 401	1,8
Einzelwahlvorschlag	2 256	1,7	x	x	x	x	x	x	2 256	1,7	x	x
Sonstige	x	x	x	x	12 888	10,5	3 344	2,7	x	x	x	x

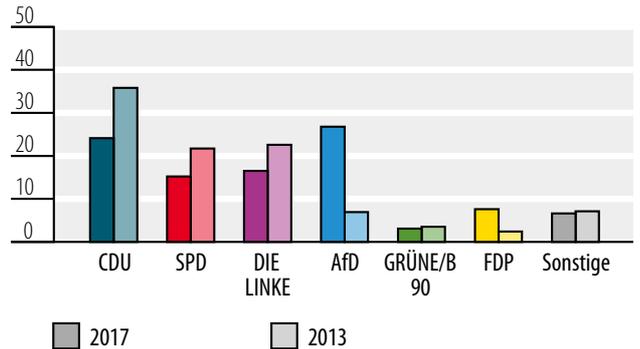
Cottbus – Spree-Neiße

Erststimmenanteile



Cottbus – Spree-Neiße

Zweitstimmenanteile



3.10 Wahlkreis 65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

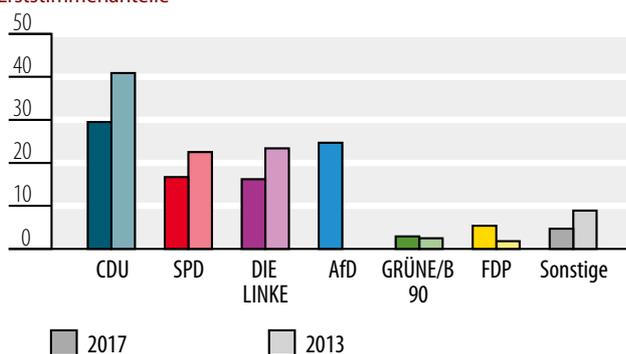
Gewählt ist: Stübgen, Michael (CDU)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	168 543	x	168 543	x	177 689	x	177 689	x	- 9 146	x	- 9 146	x
ohne Wahlschein	146 878	87,1	146 878	87,1	161 542	90,9	161 542	90,9	- 14 664	- 3,8	- 14 664	- 3,8
mit Wahlschein	21 665	12,9	21 665	12,9	16 147	9,1	16 147	9,1	5 518	3,8	5 518	3,8
Wähler	123 365	73,2	123 365	73,2	118 680	66,8	118 680	66,8	4 685	6,4	4 685	6,4
darunter Briefwähler ...	20 511	16,6	20 511	16,6	15 340	12,9	15 340	12,9	5 171	3,7	5 171	3,7
Ungültige Stimmen	2 517	2,0	2 211	1,8	2 668	2,2	2 165	1,8	- 151	- 0,2	46	0,0
Gültige Stimmen	120 848	98,0	121 154	98,2	116 012	97,8	116 515	98,2	4 836	0,2	4 639	0,0
CDU	35 633	29,5	33 576	27,7	47 454	40,9	46 044	39,5	- 11 821	- 11,4	- 12 468	- 11,8
SPD	20 142	16,7	18 700	15,4	26 132	22,5	23 136	19,9	- 5 990	- 5,8	- 4 436	- 4,5
DIE LINKE	19 583	16,2	18 775	15,5	27 137	23,4	25 321	21,7	- 7 554	- 7,2	- 6 546	- 6,2
AfD	29 830	24,7	30 564	25,2	x	x	6 911	5,9	29 830	24,7	23 653	19,3
GRÜNE/B 90	3 543	2,9	3 146	2,6	2 899	2,5	3 104	2,7	644	0,4	42	- 0,1
NPD	x	x	1 757	1,5	5 608	4,8	4 421	3,8	- 5 608	- 4,8	- 2 664	- 2,3
FDP	6 492	5,4	8 128	6,7	2 085	1,8	2 950	2,5	4 407	3,6	5 178	4,2
FREIE WÄHLER	4 887	4,0	2 089	1,7	x	x	1 122	1,0	4 887	4,0	967	0,7
MLPD	x	x	108	0,1	x	x	153	0,1	x	x	- 45	0,0
BGE	x	x	421	0,3	x	x	x	x	x	x	421	0,3
DKP	x	x	100	0,1	323	0,3	x	x	- 323	- 0,3	100	0,1
DM	x	x	555	0,5	x	x	x	x	x	x	555	0,5
ÖDP	x	x	150	0,1	x	x	x	x	x	x	150	0,1
Die PARTEI	x	x	1 207	1,0	x	x	x	x	x	x	1 207	1,0
Tierschutzpartei	x	x	1 878	1,6	x	x	x	x	x	x	1 878	1,6
Einzelwahlvorschlag	738	0,6	x	x	x	x	x	x	738	0,6	x	x
Sonstige	x	x	x	x	4 374	3,8	3 353	2,9	x	x	x	x

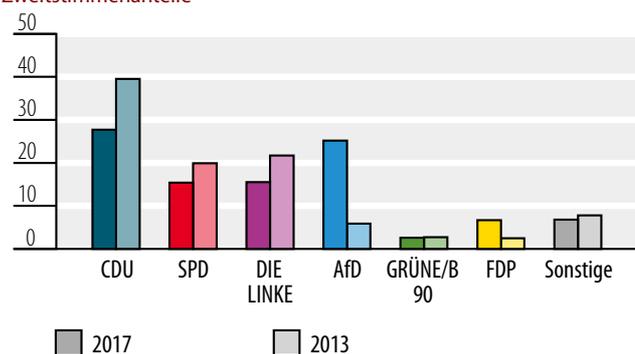
Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

Erststimmenanteile



Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

Zweitstimmenanteile



**4 Gewählte Bewerber
bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017**

4.1 Direkt gewählte Bewerber

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Partei	Name, Vorname	Erststimmen		Stimmenvorsprung			
			Anzahl	%	zum Zweitplatzierten		zum Drittplatzierten	
					Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	CDU	Steineke, Sebastian	36 481	30,8	8 420	7,1	15 185	12,8
57 Uckermark – Barnim I.....	CDU	Koeppen, Jens	39 102	30,6	13 298	10,4	14 259	11,2
58 Oberhavel – Havelland II.....	CDU	Feiler, Uwe	54 455	29,9	13 032	7,1	21 693	11,9
59 Märkisch-Oderland – Barnim II.....	CDU	von der Marwitz, Hans- Georg	47 594	28,4	9 873	5,9	13 679	8,2
60 Brandenburg an der Havel – Potsdam- Mittelmark I – Havelland III – Teltow- Fläming I.....	CDU	Dr. Tiemann, Dietlind	39 991	31,8	8 443	6,7	18 679	14,8
61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow- Fläming II.....	SPD	Dr. Schüle, Manja	50 588	26,1	2 493	1,3	18 748	9,7
62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I.....	CDU	Schimke, Jana	56 607	30,7	19 249	10,4	20 459	11,1
63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree.....	CDU	Patzelt, Martin	37 344	27,1	7 083	5,1	10 943	7,9
64 Cottbus – Spree-Neiße.....	CDU	Dr. Schulze, Klaus-Peter	36 855	28,4	4 079	3,1	14 836	11,4
65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	CDU	Stübgen, Michael	35 633	29,5	5 803	4,8	15 491	12,8

4.2 Aus Landeslisten gewählte Bewerber nach Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Name, Vorname	Geburts- jahr	Beruf oder Stand	Listen- platz
SPD	Ziegler, Dagmar	1960	Dipl.-Finanzökonomin	01
SPD	Freese, Ulrich	1951	Mitglied des Deutschen Bundestages	02
SPD	Zierke, Stefan	1970	Werkzeugmacher, Touristikfachwirt	04
DIE LINKE	Dr. Tackmann, Kirsten	1960	Tierärztin, Mitglied des Deutschen Bundestages	01
DIE LINKE	Nord, Thomas	1957	Kulturwissenschaftler, Mitglied des Deutschen Bundestages	02
DIE LINKE	Domscheit-Berg, Anke	1968	Publizistin	03
DIE LINKE	Müller, Norbert	1986	Student, Mitglied des Deutschen Bundestages	04
AfD	Dr. Gauland, Alexander	1941	Mitglied des Landtages	01
AfD	Reusch, Roman	1954	Beamter (Oberstaatsanwalt)	02
AfD	Springer, René	1979	Angestellter	03
AfD	Kotré, Steffen	1971	Referent, Unternehmensberater	04
AfD	Kleinwächter, Norbert	1986	Lehrer	05
GRÜNE/B 90	Baerbock, Annalena	1980	Völkerrechtlerin	01
FDP	Teuteberg, Linda	1981	Rechtsanwältin, Referentin im Bundesministerium für Bildung und Forschung	01
FDP	Prof. Dr.-Ing. Neumann, Martin	1956	Hochschullehrer, beratender Ingenieur	02

4 Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

4.3 Nachrücker der Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Name, Vorname	Geburts- jahr	Beruf oder Stand	Listen- platz
--------	---------------	------------------	------------------	------------------

Eine Veröffentlichung von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern in unserem Internetangebot ist aus Gründen des Datenschutzes nach § 86 Absatz 3 Bundeswahlordnung nicht möglich.

Sämtliche Informationen zu den Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern finden Sie im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 31 vom 7.08.2017.

noch 4.3

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Name, Vorname	Geburts- jahr	Beruf oder Stand	Listen- platz
--------	---------------	------------------	------------------	------------------

4 Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

4.4 Mandatsverteilung im Vergleich zur Bundestagswahl im Land Brandenburg am 22. September 2013

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Bundestagswahl 2017			Bundestagswahl 2013			Differenz		
	Ins- gesamt	Direkt- mandate	Listen- mandate	Ins- gesamt	Direkt- mandate	Listen- mandate	Ins- gesamt	Direkt- mandate	Listen- mandate
CDU.....	9	9	–	9	9	–	0	0	0
SPD.....	4	1	3	5	1	4	–1	0	–1
DIE LINKE.....	4	–	4	5	–	5	–1	0	–1
AfD.....	5	–	5	–	–	–	5	0	5
GRÜNE/B 90.....	1	–	1	1	–	1	0	0	0
FDP.....	2	–	2	–	–	–	2	0	2
Insgesamt	25	10	15	20	10	10	5	0	5

4.5 In den Deutschen Bundestag im Land Brandenburg gewählte Bewerber seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	1990	1994	1998	2002	2005	2009	2013	2017
CDU.....	8	6	5	4	4	5	9	9
SPD.....	7	12	12	10	10	5	5	4
DIE LINKE.....	3	4	4	–	5	6	5	4
AfD.....	x	x	x	x	x	x	–	5
GRÜNE/B 90.....	2	–	1	1	1	1	1	1
FDP.....	2	1	1	1	1	2	–	2
Insgesamt	22	23	23	16	21	19	20	25

5 Ergebnisse der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

5.1 Erststimmen nach Bundestagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahlkreise										Land Brandenburg
	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	Uckermark – Barnim I	Oberhavel – Havelland II	Märkisch-Oderland – Barnim II	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	Cottbus – Spree-Neiße	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	
	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	
	Anzahl										
Wahlberechtigte.....	176 002	184 716	243 108	226 424	183 182	247 441	248 708	194 759	178 676	168 543	2 051 559
Wähler.....	120 228	129 870	185 012	170 039	128 058	195 802	187 607	140 051	132 113	123 365	1 512 145
Gültige Stimmen.....	118 415	127 876	182 290	167 605	125 798	193 510	184 378	137 959	129 723	120 848	1 488 402
CDU	36 481	39 102	54 455	47 594	39 991	48 095	56 607	37 344	36 855	35 633	432 157
SPD	28 061	24 843	41 423	26 526	31 548	50 588	36 148	23 598	22 019	20 142	304 896
DIE LINKE	20 849	23 589	26 839	37 721	19 038	31 840	30 278	26 401	20 359	19 583	256 497
AfD	21 296	25 804	32 762	33 915	21 312	23 890	37 358	30 261	32 776	29 830	289 204
GRÜNE/B 90	3 547	4 714	9 685	8 972	4 293	15 549	8 127	4 504	4 319	3 543	67 253
NPD	x	x	x	x	x	x	x	1 369	x	x	1 369
FDP	4 226	4 859	9 514	7 111	5 763	14 425	8 910	7 008	7 426	6 492	75 734
FREIE WÄHLER	1 461	2 361	2 684	4 617	2 559	2 484	5 032	2 462	x	4 887	28 547
MLPD	374	x	x	x	x	x	x	398	x	x	772
DKP	x	441	403	1 149	566	551	692	365	501	x	4 668
Die PARTEI	1 502	2 163	3 351	x	x	4 575	x	2 582	3 212	x	17 385
Einzelwahlvorschlag...	x	x	x	x	x	x	x	x	x	738	738
Einzelwahlvorschlag...	618	x	x	x	x	x	x	x	x	x	618
Einzelwahlvorschlag...	x	x	x	x	x	472	x	x	x	x	472
Einzelwahlvorschlag...	x	x	x	x	x	x	x	x	2 256	x	2 256
PIRATEN	x	x	1 174	x	728	1 041	1 226	756	x	x	4 925
Einzelwahlvorschlag...	x	x	x	x	x	x	x	911	x	x	911

noch 5.1

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahlkreise										Land Brandenburg
	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	Uckermark – Barnim I	Oberhavel – Havelland II	Märkisch-Oderland – Barnim II	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	Cottbus – Spree-Neiße	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	
	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	
	%										
Wähler.....	68,3	70,3	76,1	75,1	69,9	79,1	75,4	71,9	73,9	73,2	73,7
Gültige Stimmen.....	98,5	98,5	98,5	98,6	98,2	98,8	98,3	98,5	98,2	98,0	98,4
CDU	30,8	30,6	29,9	28,4	31,8	24,9	30,7	27,1	28,4	29,5	29,0
SPD	23,7	19,4	22,7	15,8	25,1	26,1	19,6	17,1	17,0	16,7	20,5
DIE LINKE	17,6	18,4	14,7	22,5	15,1	16,5	16,4	19,1	15,7	16,2	17,2
AfD	18,0	20,2	18,0	20,2	16,9	12,3	20,3	21,9	25,3	24,7	19,4
GRÜNE/B 90	3,0	3,7	5,3	5,4	3,4	8,0	4,4	3,3	3,3	2,9	4,5
NPD	x	x	x	x	x	x	x	1,0	x	x	0,1
FDP	3,6	3,8	5,2	4,2	4,6	7,5	4,8	5,1	5,7	5,4	5,1
FREIE WÄHLER	1,2	1,8	1,5	2,8	2,0	1,3	2,7	1,8	x	4,0	1,9
MLPD	0,3	x	x	x	x	x	x	0,3	x	x	0,1
DKP	x	0,3	0,2	0,7	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	x	0,3
Die PARTEI	1,3	1,7	1,8	x	x	2,4	x	1,9	2,5	x	1,2
Einzelwahlvorschlag..	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0,6	0,0
Einzelwahlvorschlag..	0,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0,0
Einzelwahlvorschlag ..	x	x	x	x	x	0,2	x	x	x	x	0,0
Einzelwahlvorschlag...	x	x	x	x	x	x	x	x	1,7	x	0,2
PIRATEN	x	x	0,6	x	0,6	0,5	0,7	0,5	x	x	0,3
Einzelwahlvorschlag ..	x	x	x	x	x	x	x	0,7	x	x	0,1

5 Ergebnisse der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

5.2 Zweitstimmen nach Bundestagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahlkreise										Land Brandenburg
	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	Uckermark – Barnim I	Oberhavel – Havelland II	Märkisch-Oderland – Barnim II	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	Cottbus – Spree-Neiße	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	
	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	
	Anzahl										
Wahlberechtigte.....	176 002	184 716	243 108	226 424	183 182	247 441	248 708	194 759	178 676	168 543	2 051 559
Wähler.....	120 228	129 870	185 012	170 039	128 058	195 802	187 607	140 051	132 113	123 365	1 512 145
Gültige Stimmen.....	118 408	128 013	182 610	167 696	126 145	193 869	184 910	137 998	130 028	121 154	1 490 831
CDU	35 215	36 160	51 968	42 113	35 556	48 015	49 982	33 888	31 366	33 576	397 839
SPD	24 884	21 650	33 856	25 908	26 055	35 773	32 565	22 702	19 729	18 700	261 822
DIE LINKE	19 447	23 870	26 091	34 632	20 925	35 106	29 217	26 202	21 456	18 775	255 721
AfD	22 183	26 605	33 987	34 701	22 633	26 133	38 915	30 477	34 905	30 564	301 103
GRÜNE/B 90	4 231	5 187	11 684	7 800	5 238	19 079	8 617	5 896	4 093	3 146	74 971
NPD	1 022	1 267	1 476	1 243	1 132	682	1 468	1 509	1 437	1 757	12 993
FDP	6 555	7 021	13 912	11 007	8 194	17 768	13 718	9 241	9 941	8 128	105 485
FREIE WÄHLER	1 171	1 518	1 770	2 566	1 520	1 606	2 652	1 764	1 106	2 089	17 762
MLPD	209	86	100	105	78	146	90	231	124	108	1 277
BGE	366	567	613	737	514	1 073	610	581	584	421	6 066
DKP	74	230	217	445	239	328	341	244	296	100	2 514
DM	273	483	519	486	429	662	726	447	488	555	5 068
ÖDP	155	174	299	296	192	432	314	280	204	150	2 496
Die PARTEI	1 195	1 451	2 415	2 303	1 337	3 410	2 239	2 016	1 898	1 207	19 471
Tierschutzpartei	1 428	1 744	3 703	3 354	2 103	3 656	3 456	2 520	2 401	1 878	26 243

noch 5.2

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahlkreise										Land Brandenburg
	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	Uckermark – Barnim I	Oberhavel – Havelland II	Märkisch-Oderland – Barnim II	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	Cottbus – Spree-Neiße	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	
	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	
	%										
Wähler.....	68,3	70,3	76,1	75,1	69,9	79,1	75,4	71,9	73,9	73,2	73,7
Gültige Stimmen.....	98,5	98,6	98,7	98,6	98,5	99,0	98,6	98,5	98,4	98,2	98,6
CDU	29,7	28,2	28,5	25,1	28,2	24,8	27,0	24,6	24,1	27,7	26,7
SPD	21,0	16,9	18,5	15,4	20,7	18,5	17,6	16,5	15,2	15,4	17,6
DIE LINKE	16,4	18,6	14,3	20,7	16,6	18,1	15,8	19,0	16,5	15,5	17,2
AfD	18,7	20,8	18,6	20,7	17,9	13,5	21,0	22,1	26,8	25,2	20,2
GRÜNE/B 90	3,6	4,1	6,4	4,7	4,2	9,8	4,7	4,3	3,1	2,6	5,0
NPD	0,9	1,0	0,8	0,7	0,9	0,4	0,8	1,1	1,1	1,5	0,9
FDP	5,5	5,5	7,6	6,6	6,5	9,2	7,4	6,7	7,6	6,7	7,1
FREIE WÄHLER	1,0	1,2	1,0	1,5	1,2	0,8	1,4	1,3	0,9	1,7	1,2
MLPD	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
BGE	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,6	0,3	0,4	0,4	0,3	0,4
DKP	0,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
DM	0,2	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,4	0,5	0,3
ÖDP	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Die PARTEI	1,0	1,1	1,3	1,4	1,1	1,8	1,2	1,5	1,5	1,0	1,3
Tierschutzpartei	1,2	1,4	2,0	2,0	1,7	1,9	1,9	1,8	1,8	1,6	1,8

5 Ergebnisse der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

5.3 Zweitstimmen nach Verwaltungsbezirken

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Verwaltungsbezirke									
	Brandenburg an der Havel	Cottbus	Frankfurt (Oder)	Potsdam	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havelland	Märkisch-Oderland	Oberhavel
	Anzahl									
Wahlberechtigte.....	59 272	79 990	45 822	132 891	150 338	135 794	87 876	130 447	159 563	171 134
Wähler.....	38 952	58 129	31 722	104 722	111 712	103 662	65 488	96 218	117 950	128 261
Gültige Stimmen.....	38 358	57 325	31 272	103 772	110 354	102 168	64 236	94 999	116 228	126 527
CDU	10 734	13 153	7 262	22 421	28 004	27 273	19 024	27 383	29 447	35 406
SPD	7 898	8 802	4 944	18 947	16 891	17 721	9 952	18 309	18 392	23 552
DIE LINKE	6 618	10 627	6 748	22 012	22 696	16 595	9 503	13 937	23 521	18 912
AfD	6 619	13 905	6 851	13 245	22 721	21 872	15 543	17 096	24 213	24 467
GRÜNE/B 90	1 782	2 203	1 491	11 347	5 521	4 758	1 624	5 868	5 198	7 110
NPD	223	590	219	322	891	906	851	702	887	1 235
FDP	2 348	4 616	1 918	8 466	6 827	7 281	4 187	7 019	7 668	9 192
FREIE WÄHLER	473	432	285	721	1 763	1 489	1 290	842	1 623	1 317
MLPD	23	65	51	108	86	48	49	59	67	79
BGE	151	294	148	761	487	345	216	322	530	456
DKP	87	169	56	207	243	206	54	90	311	168
DM	149	202	115	445	453	388	268	311	314	318
ÖDP	80	85	36	280	208	187	83	153	202	187
Die PARTEI	472	1 059	510	2 314	1 426	1 231	596	1 221	1 600	1 564
Tierschutzpartei	701	1 123	638	2 176	2 137	1 868	996	1 687	2 255	2 564

noch 5.3

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Verwaltungsbezirke								Land Brandenburg
	Oberspreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ostprignitz-Ruppin	Potsdam-Mittelmark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Uckermark	
	Anzahl								
Wahlberechtigte.....	94 308	148 937	83 395	171 603	65 244	98 686	135 020	101 239	2 051 559
Wähler.....	67 816	108 329	56 818	133 580	45 333	73 984	99 222	70 247	1 512 145
Gültige Stimmen.....	66 702	106 726	55 967	131 872	44 683	72 703	97 812	69 127	1 490 831
CDU	17 178	26 626	16 663	38 193	13 568	18 213	26 469	20 822	397 839
SPD	10 683	17 758	11 405	25 485	9 759	10 927	18 122	12 275	261 822
DIE LINKE	10 878	19 454	9 383	19 037	7 333	10 829	15 353	12 285	255 721
AfD	17 245	23 626	10 345	20 265	8 197	21 000	19 521	14 372	301 103
GRÜNE/B 90	1 798	4 405	2 214	9 577	1 331	1 890	4 586	2 268	74 971
NPD	984	1 290	524	783	313	847	694	732	12 993
FDP	4 595	7 323	2 977	12 101	2 605	5 325	7 504	3 533	105 485
FREIE WÄHLER	905	1 479	556	1 460	419	674	1 336	698	17 762
MLPD	62	180	68	65	112	59	58	38	1 277
BGE	227	433	165	488	126	290	340	287	6 066
DKP	53	188	40	205	28	127	161	121	2 514
DM	322	332	163	363	62	286	375	202	5 068
ÖDP	76	244	89	219	42	119	146	60	2 496
Die PARTEI	710	1 506	641	1 476	347	839	1 231	728	19 471
Tierschutzpartei	986	1 882	734	2 155	441	1 278	1 916	706	26 243

noch 5.3

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Verwaltungsbezirke									
	Brandenburg an der Havel	Cottbus	Frankfurt (Oder)	Potsdam	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havelland	Märkisch-Oderland	Oberhavel
	%									
Wähler.....	65,7	72,7	69,2	78,8	74,3	76,3	74,5	73,8	73,9	74,9
Gültige Stimmen.....	98,5	98,6	98,6	99,1	98,8	98,6	98,1	98,7	98,5	98,6
CDU	28,0	22,9	23,2	21,6	25,4	26,7	29,6	28,8	25,3	28,0
SPD	20,6	15,4	15,8	18,3	15,3	17,3	15,5	19,3	15,8	18,6
DIE LINKE	17,3	18,5	21,6	21,2	20,6	16,2	14,8	14,7	20,2	14,9
AfD	17,3	24,3	21,9	12,8	20,6	21,4	24,2	18,0	20,8	19,3
GRÜNE/B 90	4,6	3,8	4,8	10,9	5,0	4,7	2,5	6,2	4,5	5,6
NPD	0,6	1,0	0,7	0,3	0,8	0,9	1,3	0,7	0,8	1,0
FDP	6,1	8,1	6,1	8,2	6,2	7,1	6,5	7,4	6,6	7,3
FREIE WÄHLER	1,2	0,8	0,9	0,7	1,6	1,5	2,0	0,9	1,4	1,0
MLPD	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
BGE	0,4	0,5	0,5	0,7	0,4	0,3	0,3	0,3	0,5	0,4
DKP	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,3	0,1
DM	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
ÖDP	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1
Die PARTEI	1,2	1,8	1,6	2,2	1,3	1,2	0,9	1,3	1,4	1,2
Tierschutzpartei	1,8	2,0	2,0	2,1	1,9	1,8	1,6	1,8	1,9	2,0

noch 5.3

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Verwaltungsbezirke								Land Brandenburg
	Oberspreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ostprignitz-Ruppin	Potsdam-Mittelmark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Uckermark	
	%								
Wähler.....	71,9	72,7	68,1	77,8	69,5	75,0	73,5	69,4	73,7
Gültige Stimmen.....	98,4	98,5	98,5	98,7	98,6	98,3	98,6	98,4	98,6
CDU	25,8	24,9	29,8	29,0	30,4	25,1	27,1	30,1	26,7
SPD	16,0	16,6	20,4	19,3	21,8	15,0	18,5	17,8	17,6
DIE LINKE	16,3	18,2	16,8	14,4	16,4	14,9	15,7	17,8	17,2
AfD	25,9	22,1	18,5	15,4	18,3	28,9	20,0	20,8	20,2
GRÜNE/B 90	2,7	4,1	4,0	7,3	3,0	2,6	4,7	3,3	5,0
NPD	1,5	1,2	0,9	0,6	0,7	1,2	0,7	1,1	0,9
FDP	6,9	6,9	5,3	9,2	5,8	7,3	7,7	5,1	7,1
FREIE WÄHLER	1,4	1,4	1,0	1,1	0,9	0,9	1,4	1,0	1,2
MLPD	0,1	0,2	0,1	0,0	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
BGE	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4
DKP	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
DM	0,5	0,3	0,3	0,3	0,1	0,4	0,4	0,3	0,3
ÖDP	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
Die PARTEI	1,1	1,4	1,1	1,1	0,8	1,2	1,3	1,1	1,3
Tierschutzpartei	1,5	1,8	1,3	1,6	1,0	1,8	2,0	1,0	1,8

5 Ergebnisse der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

5.4 Zweitstimmen nach Landtagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	DIE LINKE	AfD	GRÜNE/ B 90	NPD
1 Prignitz I	44 137	69,9	98,6	30,6	21,7	16,4	18,5	3,1	0,6
2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II	44 779	67,6	98,5	30,0	21,1	17,0	18,8	2,8	1,0
3 Ostprignitz-Ruppin I	48 440	68,7	98,4	29,3	20,5	16,5	18,1	4,5	0,9
4 Ostprignitz-Ruppin III/Havelland III	46 345	68,5	98,8	28,5	20,3	18,2	18,3	3,2	1,1
5 Havelland I	45 666	70,2	98,5	28,1	19,8	15,0	19,6	4,9	0,9
6 Havelland II	49 719	80,7	98,8	30,1	18,2	11,9	16,4	9,1	0,3
7 Oberhavel I	53 129	72,7	98,5	27,3	20,5	14,0	20,3	4,6	1,1
8 Oberhavel II	48 795	83,0	99,1	29,0	17,1	14,2	16,4	8,4	0,4
9 Oberhavel III	45 149	73,2	98,4	26,5	18,1	16,4	21,5	4,5	1,1
10 Uckermark III/Oberhavel IV	42 932	68,8	98,5	30,7	17,7	17,4	19,7	3,7	1,4
11 Uckermark I	46 915	69,1	98,3	31,6	16,6	17,4	20,9	3,5	1,2
12 Uckermark II	35 453	68,6	98,5	27,4	20,2	17,6	21,4	2,5	1,1
13 Barnim I	46 113	67,5	98,7	25,6	16,9	20,3	20,8	4,7	0,9
14 Barnim II	48 518	77,3	98,8	24,3	14,6	22,3	19,5	5,5	0,7
15 Barnim III	55 707	77,4	98,8	26,2	14,8	19,2	21,4	4,7	0,8
16 Brandenburg (Havel) I/Potsdam- Mittelmark I	42 425	70,8	98,5	29,3	20,4	15,6	19,0	3,8	0,8
17 Brandenburg (Havel) II	49 161	65,9	98,5	28,0	20,5	17,1	17,0	4,9	0,6
18 Potsdam-Mittelmark II	55 058	75,9	98,5	28,8	20,3	15,1	16,3	5,5	0,9
19 Potsdam-Mittelmark III/Potsdam III	57 829	79,9	99,1	27,8	17,3	16,4	14,3	9,0	0,4
20 Potsdam-Mittelmark IV	54 745	82,9	98,9	28,6	18,7	12,8	12,7	10,5	0,3
21 Potsdam I	52 281	83,4	99,3	21,3	17,0	21,0	9,3	15,3	0,1
22 Potsdam II	52 267	72,4	98,8	19,0	20,5	24,2	16,4	6,2	0,5
23 Teltow-Fläming I	45 828	74,7	98,6	28,1	19,1	15,5	18,7	4,7	0,7
24 Teltow-Fläming II	40 186	68,4	98,3	25,3	20,9	17,9	20,6	3,5	0,9
25 Teltow-Fläming III	49 006	76,5	98,8	27,4	16,3	14,2	20,6	5,6	0,6
26 Dahme-Spreewald I	53 827	78,5	98,6	27,1	16,7	16,8	19,4	5,8	0,7
27 Dahme-Spreewald II/Oder-Spree I	55 257	74,9	98,7	25,0	17,2	18,2	20,8	4,2	1,0
28 Dahme-Spreewald III	52 634	74,9	98,5	27,4	17,7	14,2	24,3	3,5	1,1
29 Oder-Spree II	44 968	71,8	98,2	25,5	17,1	17,1	24,7	2,6	1,1
30 Oder-Spree III	51 043	69,7	98,5	24,5	16,7	17,6	22,6	4,3	1,5
31 Märkisch-Oderland I/Oder-Spree IV ...	56 707	79,3	99,0	24,9	15,2	21,6	18,0	6,1	0,5
32 Märkisch-Oderland II	47 057	72,1	98,8	23,6	15,9	22,8	19,5	4,3	0,8
33 Märkisch-Oderland III	44 787	72,7	98,4	26,8	15,7	18,2	22,8	3,9	0,9
34 Märkisch-Oderland IV	38 014	72,6	98,1	25,6	17,1	18,2	22,5	4,2	1,0
35 Frankfurt (Oder)	45 822	69,2	98,6	23,2	15,8	21,6	21,9	4,8	0,7
36 Elbe-Elster I	46 129	74,5	98,0	30,0	16,7	15,6	22,0	2,8	1,0
37 Elbe-Elster II	41 747	74,6	98,1	29,2	14,2	14,0	26,6	2,2	1,7
38 Oberspreewald-Lausitz I	34 484	72,1	98,5	25,8	13,4	15,1	29,3	2,3	2,0
39 Oberspreewald-Lausitz II/Spree- Neiße IV	37 466	70,6	98,3	24,6	16,2	17,8	24,9	2,7	1,3
40 Oberspreewald-Lausitz III/Spree- Neiße III	42 604	76,6	98,3	27,5	17,2	14,8	24,2	3,0	1,0
41 Spree-Neiße I	42 305	71,9	98,2	24,1	15,6	15,6	28,3	3,0	1,2
42 Spree-Neiße II	36 135	75,9	98,3	24,6	14,6	14,8	31,1	2,1	1,2
43 Cottbus I	40 946	72,7	98,7	23,1	14,7	18,4	24,7	3,9	1,0
44 Cottbus II	39 044	72,6	98,6	22,8	16,0	18,6	23,8	3,8	1,0
Land Brandenburg	2 051 559	73,7	98,6	26,7	17,6	17,2	20,2	5,0	0,9

noch 5.4

- Endgültiges Ergebnis -

FDP	FREIE WÄHLER	MLPD	BGE	DKP	DM	ÖDP	Die PARTEI	Tierschutz- partei	Wahlkreis
5,8	0,8	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,8	1,0	1 Prignitz I
5,1	1,1	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,9	1,2	2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II
5,7	1,0	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2	1,3	1,3	3 Ostprignitz-Ruppin I
6,3	0,9	0,1	0,4	0,1	0,3	0,1	0,9	1,4	4 Ostprignitz-Ruppin III/Havelland III
6,5	1,1	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2	1,3	1,7	5 Havelland I
8,7	0,7	0,0	0,3	0,1	0,4	0,2	1,6	2,1	6 Havelland II
6,8	1,0	0,1	0,4	0,2	0,3	0,1	1,2	2,2	7 Oberhavel I
9,5	0,8	0,0	0,3	0,1	0,2	0,2	1,4	1,9	8 Oberhavel II
6,1	1,5	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	1,2	2,2	9 Oberhavel III
5,0	0,9	0,1	0,5	0,1	0,2	0,1	1,2	1,4	10 Uckermark III/Oberhavel IV
5,0	1,0	0,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,8	1,0	11 Uckermark I
5,4	1,1	0,1	0,4	0,2	0,5	0,1	1,1	1,1	12 Uckermark II
5,3	1,0	0,1	0,5	0,2	0,6	0,2	1,3	1,6	13 Barnim I
6,5	1,8	0,1	0,4	0,2	0,3	0,2	1,4	2,1	14 Barnim II
6,6	1,8	0,1	0,4	0,2	0,4	0,2	1,2	2,0	15 Barnim III
6,3	1,2	0,1	0,3	0,2	0,3	0,2	0,9	1,8	16 Brandenburg (Havel) I/Potsdam-Mittelmark I
6,2	1,2	0,1	0,4	0,2	0,4	0,2	1,3	1,8	17 Brandenburg (Havel) II
7,7	1,5	0,1	0,4	0,2	0,3	0,2	1,2	1,6	18 Potsdam-Mittelmark II
9,6	0,8	0,0	0,4	0,1	0,3	0,2	1,4	1,8	19 Potsdam-Mittelmark III/Potsdam III
12,1	0,8	0,0	0,3	0,1	0,2	0,2	1,2	1,5	20 Potsdam-Mittelmark IV
8,9	0,6	0,1	1,0	0,2	0,4	0,3	2,6	1,9	21 Potsdam I
5,9	0,9	0,1	0,6	0,3	0,5	0,3	2,1	2,5	22 Potsdam II
7,8	1,2	0,1	0,4	0,2	0,3	0,1	1,3	1,8	23 Teltow-Fläming I
6,0	1,1	0,0	0,3	0,2	0,3	0,1	1,1	1,7	24 Teltow-Fläming II
8,7	1,7	0,1	0,4	0,2	0,5	0,2	1,3	2,3	25 Teltow-Fläming III
7,7	1,2	0,0	0,4	0,2	0,3	0,2	1,4	2,0	26 Dahme-Spreewald I
7,1	1,9	0,1	0,4	0,2	0,4	0,2	1,2	1,9	27 Dahme-Spreewald II/Oder-Spree I
6,8	1,2	0,1	0,3	0,2	0,4	0,2	1,0	1,5	28 Dahme-Spreewald III
6,5	1,3	0,3	0,3	0,1	0,4	0,1	1,2	1,7	29 Oder-Spree II
6,7	1,3	0,1	0,4	0,2	0,2	0,4	1,5	1,8	30 Oder-Spree III
7,6	1,5	0,1	0,4	0,2	0,3	0,2	1,6	1,9	31 Märkisch-Oderland I/Oder-Spree IV
6,6	1,4	0,0	0,4	0,3	0,3	0,2	1,7	2,2	32 Märkisch-Oderland II
6,4	1,6	0,0	0,4	0,2	0,2	0,2	1,1	1,8	33 Märkisch-Oderland III
5,7	1,2	0,1	0,7	0,3	0,3	0,2	1,1	1,9	34 Märkisch-Oderland IV
6,1	0,9	0,2	0,5	0,2	0,4	0,1	1,6	2,0	35 Frankfurt (Oder)
6,4	1,9	0,1	0,3	0,1	0,4	0,1	1,0	1,6	36 Elbe-Elster I
6,7	2,2	0,1	0,4	0,1	0,4	0,1	0,8	1,5	37 Elbe-Elster II
7,4	1,4	0,1	0,2	0,1	0,5	0,1	0,8	1,6	38 Oberspreewald-Lausitz I
6,7	1,5	0,1	0,4	0,1	0,6	0,1	1,4	1,7	39 Oberspreewald-Lausitz II/Spree-Neiße IV
7,5	1,1	0,1	0,4	0,1	0,4	0,2	1,1	1,4	40 Oberspreewald-Lausitz III/Spree-Neiße III
7,2	0,9	0,1	0,5	0,2	0,4	0,2	1,2	1,7	41 Spree-Neiße I
6,7	1,0	0,1	0,4	0,2	0,4	0,1	1,1	1,7	42 Spree-Neiße II
8,2	0,7	0,1	0,5	0,3	0,4	0,2	1,9	1,8	43 Cottbus I
7,9	0,8	0,1	0,5	0,3	0,4	0,1	1,8	2,1	44 Cottbus II
7,1	1,2	0,1	0,4	0,2	0,3	0,2	1,3	1,8	Land Brandenburg

5 Ergebnisse der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

5.5 Zweitstimmen bei Bundestagswahlen im Land Brandenburg seit 1998

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017	Bundestagswahl 2013	Bundestagswahl 2009	Bundestagswahl 2005	Bundestagswahl 2002	Bundestagswahl 1998
	Anzahl					
Wahlberechtigte	2 051 559	2 065 944	2 128 715	2 128 352	2 101 025	2 032 303
ohne Wahlschein	1 709 217	1 825 643	1 895 307	x	x	x
mit Wahlschein	342 342	240 301	233 408	x	x	x
Wähler	1 512 145	1 412 785	1 425 302	1 594 983	1 547 957	1 587 152
darunter Briefwähler ...	325 299	228 326	219 694	206 079	x	x
Ungültige Stimmen	21 314	24 423	37 750	27 369	21 451	45 181
Gültige Stimmen	1 490 831	1 388 362	1 387 552	1 567 614	1 526 506	1 541 971
CDU	397 839	482 601	327 454	322 400	339 868	320 443
SPD	261 822	321 174	348 216	561 689	707 871	670 744
DIE LINKE	255 721	311 312	395 566	416 359	263 228	313 090
AfD	301 103	83 075	x	x	x	x
GRÜNE/B 90	74 971	65 182	84 567	80 253	68 765	55 884
NPD	12 993	35 578	35 396	50 280	23 271	11 646
FDP	105 485	35 365	129 642	107 736	88 685	43 896
FREIE WÄHLER	17 762	13 416	x	x	x	x
MLPD	1 277	1 581	1 621	3 514	x	x
BGE	6 066	x	x	x	x	x
DKP	2 514	x	x	x	x	x
DM	5 068	x	x	x	x	x
ÖDP	2 496	x	x	x	x	1 489
Die PARTEI	19 471	x	x	x	x	x
Tierschutzpartei	26 243	x	x	x	x	14 136
Sonstige	x	39078	65 090	25 383	34 818	110 643
	%					
Wahlberechtigte	x	x	x	x	x	x
ohne Wahlschein	83,3	88,4	89,0	x	x	x
mit Wahlschein	16,7	11,6	11,0	x	x	x
Wähler	73,7	68,4	67,0	74,9	73,7	78,1
darunter Briefwähler ...	21,5	16,2	15,4	12,9	x	x
Ungültige Stimmen	1,4	1,7	2,6	1,7	1,4	2,9
Gültige Stimmen	98,6	98,3	97,4	98,3	98,6	97,2
CDU	26,7	34,8	23,6	20,6	22,3	20,8
SPD	17,6	23,1	25,1	35,8	46,4	43,5
DIE LINKE	17,2	22,4	28,5	26,6	17,2	20,3
AfD	20,2	6,0	x	x	x	x
GRÜNE/B 90	5,0	4,7	6,1	5,1	4,5	3,6
NPD	0,9	2,6	2,6	3,2	1,5	0,8
FDP	7,1	2,5	9,3	6,9	5,8	2,8
FREIE WÄHLER	1,2	1,0	x	x	x	x
MLPD	0,1	0,1	0,1	0,2	x	x
BGE	0,4	x	x	x	x	x
DKP	0,2	x	x	x	x	x
DM	0,3	x	x	x	x	x
ÖDP	0,2	x	x	x	x	0,1
Die PARTEI	1,3	x	x	x	x	x
Tierschutzpartei	1,8	x	x	x	x	0,9
Sonstige	x	2,8	4,7	1,6	2,3	7,2

6 Wahllokal- und Briefwähler bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

6.1 Erststimmen

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Insgesamt		Wahllokal		Briefwahl		Anteil der Briefwahl am Gesamtergebnis
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Wahlberechtigte	2 051 559	x	x	x	x	x	x
Wähler.....	1 512 145	73,7	1 186 846	57,9	325 299	15,9	21,5
Ungültige Stimmen	23 743	1,6	20 702	1,7	3 041	0,9	12,8
Gültige Stimmen	1 488 402	98,4	1 166 144	98,3	322 258	99,1	21,7
CDU	432 157	29,0	333 705	28,6	98 452	30,6	22,8
SPD	304 896	20,5	238 421	20,4	66 475	20,6	21,8
DIE LINKE	256 497	17,2	199 114	17,1	57 383	17,8	22,4
AfD	289 204	19,4	242 170	20,8	47 034	14,6	16,3
GRÜNE/B 90	67 253	4,5	48 605	4,2	18 648	5,8	27,7
NPD	1 369	0,1	1 169	0,1	200	0,1	14,6
FDP	75 734	5,1	57 077	4,9	18 657	5,8	24,6
FREIE WÄHLER	28 547	1,9	21 511	1,8	7 036	2,2	24,6
MLPD	772	0,1	588	0,1	184	0,1	23,8
DKP	4 668	0,3	3 423	0,3	1 245	0,4	26,7
Die PARTEI	17 385	1,2	13 213	1,1	4 172	1,3	24,0
Einzelwahlvorschlag	738	0,0	455	0,0	283	0,1	38,3
Einzelwahlvorschlag	618	0,0	480	0,0	138	0,0	22,3
Einzelwahlvorschlag	472	0,0	312	0,0	160	0,0	33,9
Einzelwahlvorschlag	2 256	0,2	1 573	0,1	683	0,2	30,3
PIRATEN	4 925	0,3	3 675	0,3	1 250	0,4	25,4
Einzelwahlvorschlag	911	0,1	653	0,1	258	0,1	28,3

6 Wahllokal- und Briefwähler bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

6.2 Zweitstimmen

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Insgesamt		Wahllokal		Briefwahl		Anteil der Briefwahl am Gesamtergebnis
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%
Wahlberechtigte	2 051 559	x	x	x	x	x	x
Wähler.....	1 512 145	73,7	1 186 846	57,9	325 299	15,9	21,5
Ungültige Stimmen	21 314	1,4	18 813	1,6	2 501	0,8	11,7
Gültige Stimmen	1 490 831	98,6	1 168 033	98,4	322 798	99,2	21,7
CDU	397 839	26,7	305 497	26,2	92 342	28,6	23,2
SPD	261 822	17,6	204 596	17,5	57 226	17,7	21,9
DIE LINKE	255 721	17,2	198 621	17,0	57 100	17,7	22,3
AfD	301 103	20,2	251 555	21,5	49 548	15,3	16,5
GRÜNE/B 90	74 971	5,0	55 210	4,7	19 761	6,1	26,4
NPD	12 993	0,9	11 406	1,0	1 587	0,5	12,2
FDP	105 485	7,1	79 731	6,8	25 754	8,0	24,4
FREIE WÄHLER	17 762	1,2	13 135	1,1	4 627	1,4	26,0
MLPD	1 277	0,1	979	0,1	298	0,1	23,3
BGE	6 066	0,4	3 999	0,3	2 067	0,6	34,1
DKP	2 514	0,2	1 805	0,2	709	0,2	28,2
DM	5 068	0,3	4 054	0,3	1 014	0,3	20,0
ÖDP	2 496	0,2	1 889	0,2	607	0,2	24,3
Die PARTEI	19 471	1,3	15 332	1,3	4 139	1,3	21,3
Tierschutzpartei	26 243	1,8	20 224	1,7	6 019	1,9	22,9

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 24. September 2017

7.1 Zweitstimmen
im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017		Bundestagswahl 2013		Differenz	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte.....	61 688 485	x	61 946 900	x	- 258 415	x
Wähler.....	46 976 341	76,2	44 309 925	71,5	2 666 416	4,7
Ungültige Stimmen.....	460 849	1,0	583 069	1,3	- 122 220	- 0,3
Gültige Stimmen.....	46 515 492	99,0	43 726 856	98,7	2 788 636	0,3
CDU.....	12 447 656	26,8	14 921 877	34,1	- 2 474 221	- 7,3
SPD.....	9 539 381	20,5	11 252 215	25,7	- 1 712 834	- 5,2
DIE LINKE.....	4 297 270	9,2	3 755 699	8,6	541 571	0,6
GRÜNE.....	4 158 400	8,9	3 694 057	8,4	464 343	0,5
CSU.....	2 869 688	6,2	3 243 569	7,4	- 373 881	- 1,2
FDP.....	4 999 449	10,7	2 083 533	4,8	2 915 916	5,9
AfD.....	5 878 115	12,6	2 056 985	4,7	3 821 130	7,9
PIRATEN.....	173 476	0,4	959 177	2,2	- 785 701	- 1,8
NPD.....	176 020	0,4	560 828	1,3	- 384 808	- 0,9
FREIE WÄHLER.....	463 292	1,0	423 977	1,0	39 315	0,0
Tierschutzpartei.....	374 179	0,8	140 366	0,3	233 813	0,5
ÖDP.....	144 809	0,3	127 088	0,3	17 721	0,0
Die PARTEI.....	454 349	1,0	78 674	0,2	375 675	0,8
BP.....	58 037	0,1	57 395	0,1	642	0,0
Volksabstimmung.....	9 631	0,0	28 654	0,1	- 19 023	- 0,1
PDV.....	533	0,0	24 719	0,1	- 24 186	- 0,1
MLPD.....	29 785	0,1	24 219	0,1	5 566	0,0
BüSo.....	6 693	0,0	12 814	0,0	- 6 121	0,0
SGP.....	1 291	0,0	4 564	0,0	- 3 273	0,0
DIE RECHTE.....	2 054	0,0	2 245	0,0	- 191	0,0
AD-DEMOKRATEN.....	41 251	0,1	x	x	41 251	0,1
Tierschutzallianz.....	32 221	0,1	x	x	32 221	0,1
B*.....	911	0,0	x	x	911	0,0
BGE.....	97 539	0,2	x	x	97 539	0,2
DiB.....	60 914	0,1	x	x	60 914	0,1
DKP.....	11 558	0,0	x	x	11 558	0,0
DM.....	63 203	0,1	x	x	63 203	0,1
Die Grauen.....	10 009	0,0	x	x	10 009	0,0
du.....	3 032	0,0	x	x	3 032	0,0
MG.....	5 617	0,0	x	x	5 617	0,0
MENSCHLICHE WELT.....	11 661	0,0	x	x	11 661	0,0
Die Humanisten.....	5 991	0,0	x	x	5 991	0,0
Gesundheitsforschung.....	23 404	0,1	x	x	23 404	0,1
V-Partei ³	64 073	0,1	x	x	64 073	0,1

Quelle: Bundeswahlleiter

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 24. September 2017

7.2 Sitze der Parteien seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -

Wahljahr	Insgesamt	CDU/CSU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	AfD	FDP
Anzahl							
1990	662	319	239	17	8	–	79
1994	672	294	252	30	49	–	47
1998	669	245	298	36	47	–	43
2008	603	248	251	2	55	–	47
2005	614	226	222	54	51	–	61
2009	622	239	146	76	68	–	93
2013	631	311	193	64	63	–	–
2017	709	246	153	69	67	94	80
darunter Überhangmandate							
1990	6	6	–	–	–	–	–
1994	16	12	4	–	–	–	–
1998	13	–	13	–	–	–	–
2008	5	1	4	–	–	–	–
2005	16	7	9	–	–	–	–
2009	24	24	–	–	–	–	–
2013	4	4	–	–	–	–	–
2017	46	43	3	–	–	–	–
darunter Ausgleichsmandate							
2013	29	13	10	4	2	–	–
2017	65	–	19	10	10	11	15

Quelle: Bundeswahlleiter

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 24. September 2017

7.3 Zweitstimmen für ausgewählte Parteien nach Bundesländern

- Endgültiges Ergebnis -

Land	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU/CSU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	AfD	FDP	Sonstige
Anzahl										
Baden-Württemberg	7 732 597	6 053 943	5 992 968	2 061 687	982 370	380 727	807 205	730 499	762 008	268 472
Bayern	9 522 371	7 441 006	7 393 210	2 869 688	1 130 931	450 803	722 116	916 300	751 248	552 124
Berlin	2 503 070	1 892 134	1 869 042	424 321	334 253	351 170	234 947	225 170	167 046	132 135
Brandenburg	2 051 559	1 512 145	1 490 831	397 839	261 822	255 721	74 971	301 103	105 485	93 890
Bremen	474 151	335 919	332 323	83 409	88 944	44 629	36 733	33 244	31 056	14 308
Hamburg	1 296 656	984 926	978 118	266 312	229 862	119 076	136 371	76 511	105 610	44 376
Hessen	4 408 986	3 395 441	3 348 900	1 033 200	788 427	271 158	323 736	398 712	386 742	146 925
Mecklenburg-Vorpommern .	1 324 614	938 587	927 510	307 263	139 689	165 368	39 514	172 409	57 895	45 372
Niedersachsen	6 124 582	4 681 871	4 646 976	1 623 481	1 275 172	322 979	404 825	422 362	431 405	166 752
Nordrhein-Westfalen	13 174 577	9 938 461	9 853 377	3 214 013	2 557 876	736 904	744 970	928 425	1 293 052	378 137
Rheinland-Pfalz	3 080 591	2 392 093	2 362 506	848 003	570 518	160 912	179 233	265 688	245 235	92 917
Saarland	777 264	595 411	585 258	189 573	158 895	75 448	35 117	58 920	44 477	22 828
Sachsen	3 329 550	2 509 684	2 479 404	665 751	261 105	398 627	113 608	669 940	203 662	166 711
Sachsen-Anhalt	1 854 891	1 263 474	1 244 980	377 411	188 980	220 858	46 243	244 401	96 555	70 532
Schleswig-Holstein	2 266 012	1 729 194	1 715 641	583 135	399 505	124 678	205 471	140 362	216 844	45 646
Thüringen	1 767 014	1 312 052	1 294 448	372 258	171 032	218 212	53 340	294 069	101 129	84 408
Deutschland	61 688 485	46 976 341	46 515 492	15 317 344	9 539 381	4 297 270	4 158 400	5 878 115	4 999 449	2 325 533
%										
Baden-Württemberg	x	78,3	99,0	34,4	16,4	6,4	13,5	12,2	12,7	4,5
Bayern	x	78,1	99,4	38,8	15,3	6,1	9,8	12,4	10,2	7,5
Berlin	x	75,6	98,8	22,7	17,9	18,8	12,6	12,0	8,9	7,1
Brandenburg	x	73,7	98,6	26,7	17,6	17,2	5,0	20,2	7,1	6,3
Bremen	x	70,8	98,9	25,1	26,8	13,4	11,1	10,0	9,3	4,3
Hamburg	x	76,0	99,3	27,2	23,5	12,2	13,9	7,8	10,8	4,5
Hessen	x	77,0	98,6	30,9	23,5	8,1	9,7	11,9	11,5	4,4
Mecklenburg-Vorpommern .	x	70,9	98,8	33,1	15,1	17,8	4,3	18,6	6,2	4,9
Niedersachsen	x	76,4	99,3	34,9	27,4	7,0	8,7	9,1	9,3	3,6
Nordrhein-Westfalen	x	75,4	99,1	32,6	26,0	7,5	7,6	9,4	13,1	3,8
Rheinland-Pfalz	x	77,7	98,8	35,9	24,1	6,8	7,6	11,2	10,4	3,9
Saarland	x	76,6	98,3	32,4	27,1	12,9	6,0	10,1	7,6	3,9
Sachsen	x	75,4	98,8	26,9	10,5	16,1	4,6	27,0	8,2	6,7
Sachsen-Anhalt	x	68,1	98,5	30,3	15,2	17,7	3,7	19,6	7,8	5,7
Schleswig-Holstein	x	76,3	99,2	34,0	23,3	7,3	12,0	8,2	12,6	2,7
Thüringen	x	74,3	98,7	28,8	13,2	16,9	4,1	22,7	7,8	6,5
Deutschland	x	76,2	99,0	32,9	20,5	9,2	8,9	12,6	10,7	5,0

Quelle: Bundeswahlleiter

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 24. September 2017

7.4 Sitze der Parteien nach Bundesländern

- Endgültiges Ergebnis -

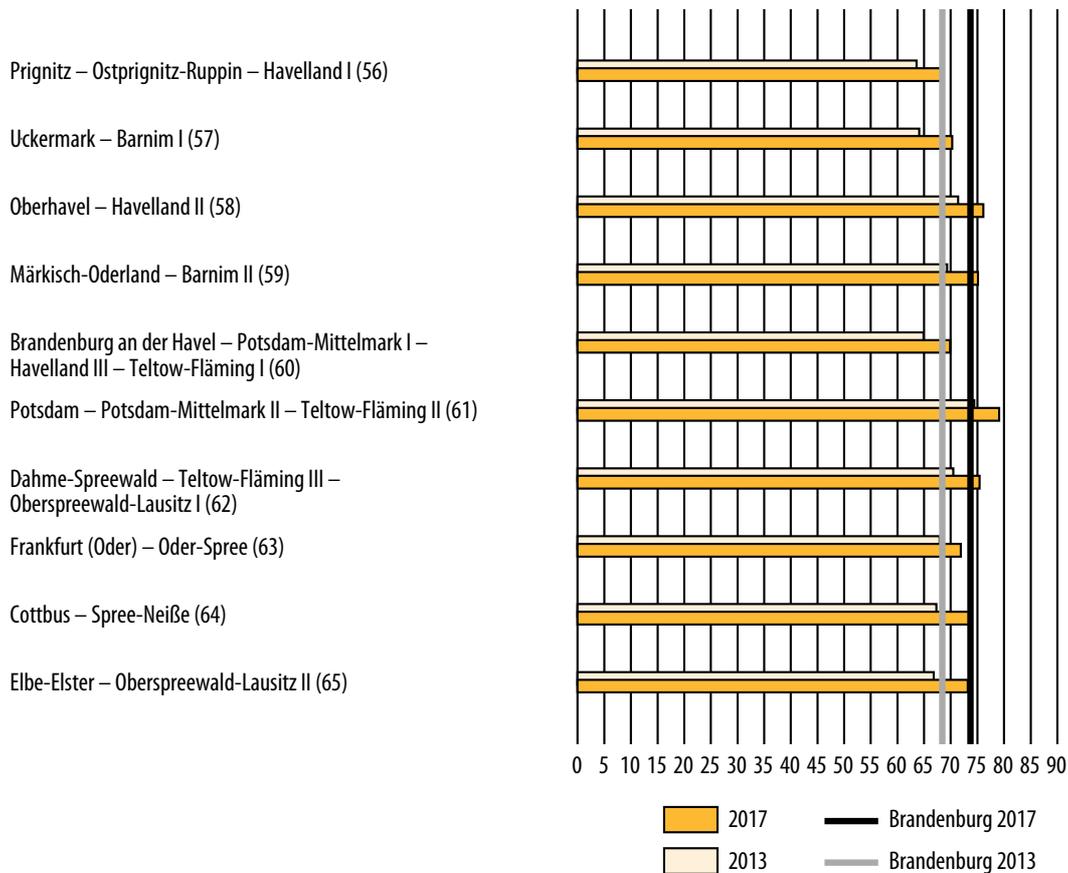
Land	Zusammen	CDU/CSU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	AfD	FDP
Sitze insgesamt							
Baden-Württemberg	96	38	16	6	13	11	12
Bayern	108	46	18	7	11	14	12
Berlin	28	6	5	6	4	4	3
Brandenburg	25	9	4	4	1	5	2
Bremen	6	1	2	1	1	1	–
Hamburg	16	4	5	2	2	1	2
Hessen	50	17	12	4	5	6	6
Mecklenburg-Vorpommern	16	6	2	3	1	3	1
Niedersachsen	66	21	20	5	6	7	7
Nordrhein-Westfalen	142	42	41	12	12	15	20
Rheinland-Pfalz	37	14	9	3	3	4	4
Saarland	10	3	3	1	1	1	1
Sachsen	38	12	4	6	2	11	3
Sachsen-Anhalt	23	9	3	4	1	4	2
Schleswig-Holstein	26	10	6	2	3	2	3
Thüringen	22	8	3	3	1	5	2
Deutschland	709	246	153	69	67	94	80
darunter Überhangmandate							
Baden-Württemberg	11	11	–	–	–	–	–
Bayern	7	7	–	–	–	–	–
Berlin	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	3	3	–	–	–	–	–
Bremen	1	–	1	–	–	–	–
Hamburg	2	–	2	–	–	–	–
Hessen	3	3	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	2	2	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	3	3	–	–	–	–	–
Saarland	1	1	–	–	–	–	–
Sachsen	3	3	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	4	4	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	3	3	–	–	–	–	–
Thüringen	3	3	–	–	–	–	–
Deutschland	46	43	3	–	–	–	–

Quelle: Bundeswahlleiter

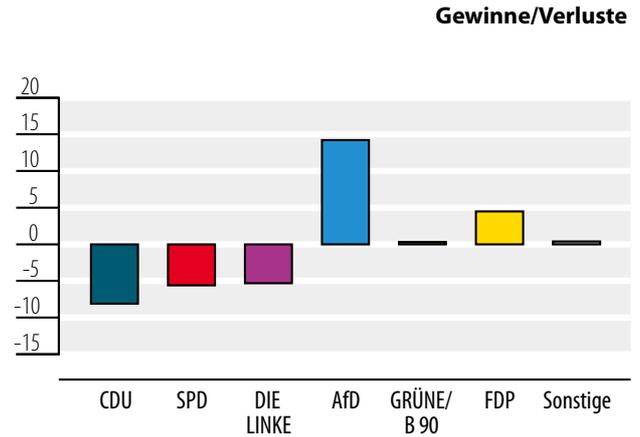
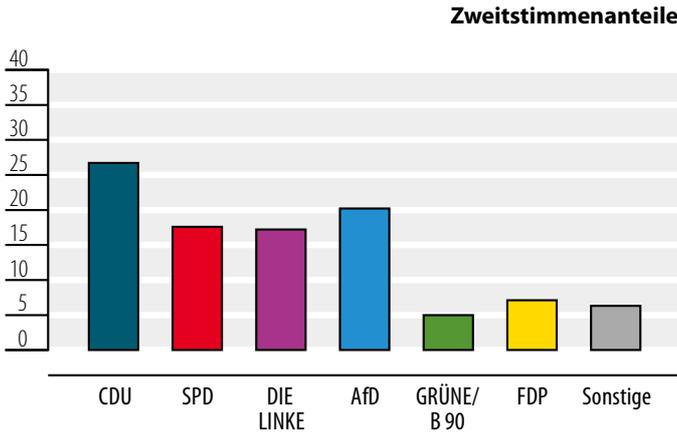
8 Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 nach Bundestagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013

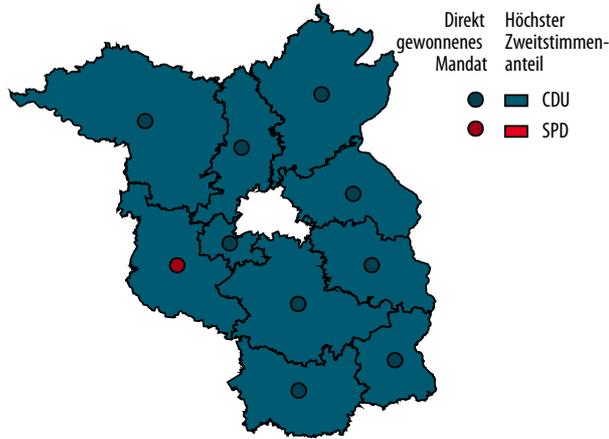


9 Wahlergebnis – Übersicht zur Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017

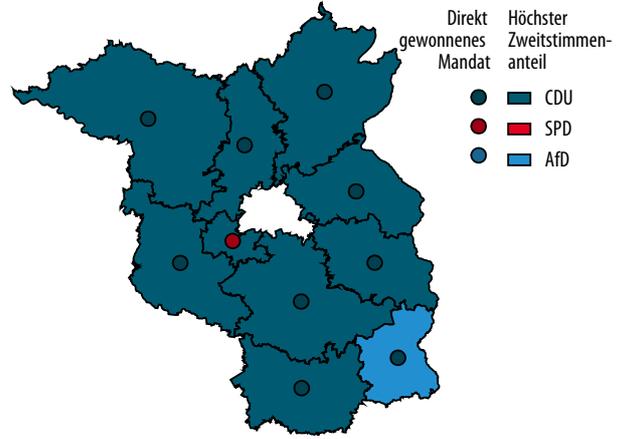


Direkt gewonnene Mandate und Parteien mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil in den Bundestagswahlkreisen 2013 und 2017

2013



2017



Gewählte Abgeordnete

Partei	Gewählte Abgeordnete	%	Liste/ Wahlkreis
CDU	Steineke, Sebastian.....	30,8	56 ●
	Koepfen, Jens.....	30,6	57 ●
	Feiler, Uwe.....	29,9	58 ●
	von der Marwitz, Hans-Georg.....	28,4	59 ●
	Dr. Tiemann, Dietlind.....	31,8	60 ●
	Schimke, Jana.....	30,7	62 ●
	Patzelt, Martin.....	27,1	63 ●
	Dr. Schulze, Klaus-Peter.....	28,4	64 ●
	Stübgen, Michael.....	29,5	65 ●
	SPD	Dr. Schüle, Manja.....	26,1
Ziegler, Dagmar.....			Liste ■
Freese, Ulrich.....			Liste ■
Zierke, Stefan.....			Liste ■
DIE LINKE	Dr. Tackmann, Kirsten.....		Liste ■
	Nord, Thomas.....		Liste ■
	Domscheit-Berg, Anke.....		Liste ■
	Müller, Norbert.....		Liste ■
AfD	Dr. Gauland, Alexander.....		Liste ■
	Reusch, Roman.....		Liste ■
	Springer, René.....		Liste ■
	Kotré, Steffen.....		Liste ■
	Kleinwächter, Norbert.....		Liste ■
GRÜNE/B 90	Baerbock, Annalena.....		Liste ■
FDP	Teuteberg, Linda.....		Liste ■
	Prof. Dr.-Ing. Neumann, Martin...		Liste ■

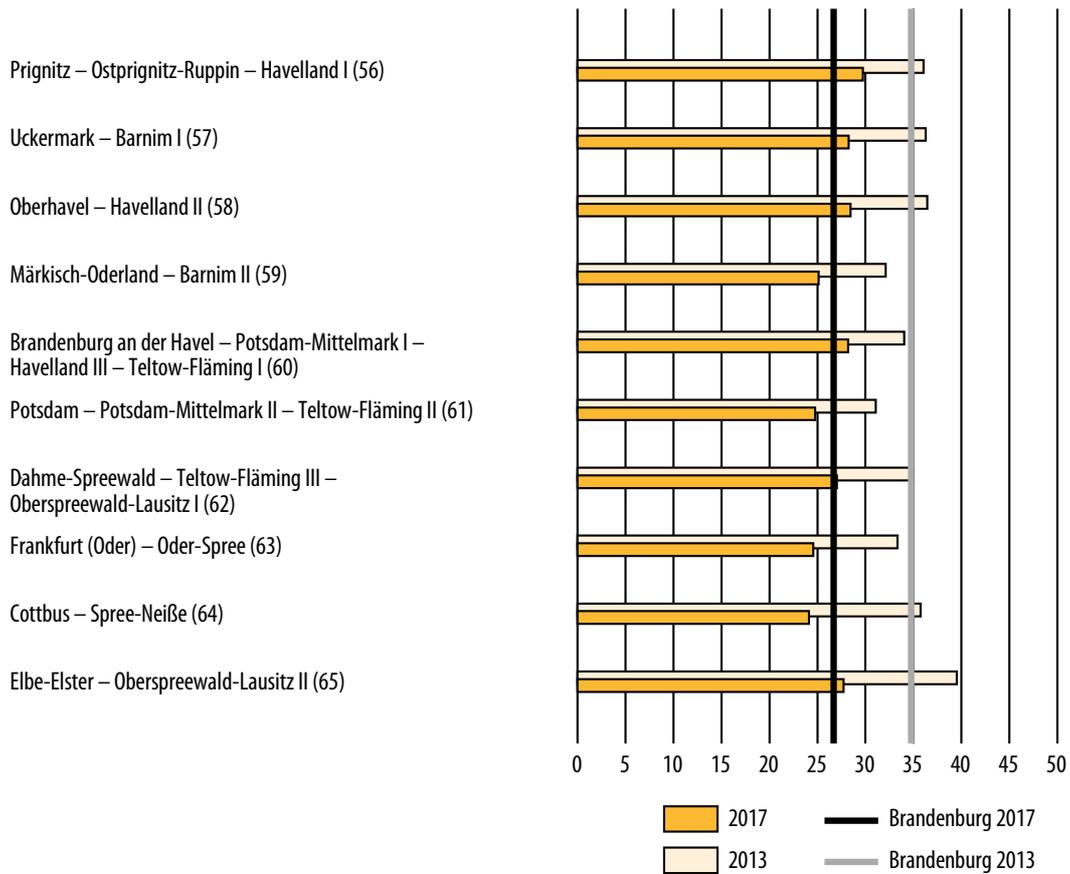
Brandenburger Bundestagswahlkreise 2017

- 56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
- 57 Uckermark – Barnim I
- 58 Oberhavel – Havelland II
- 59 Märkisch-Oderland – Barnim II
- 60 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I
- 61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
- 62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
- 63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
- 64 Cottbus – Spree-Neiße
- 65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

10 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien nach Bundestagswahlkreisen

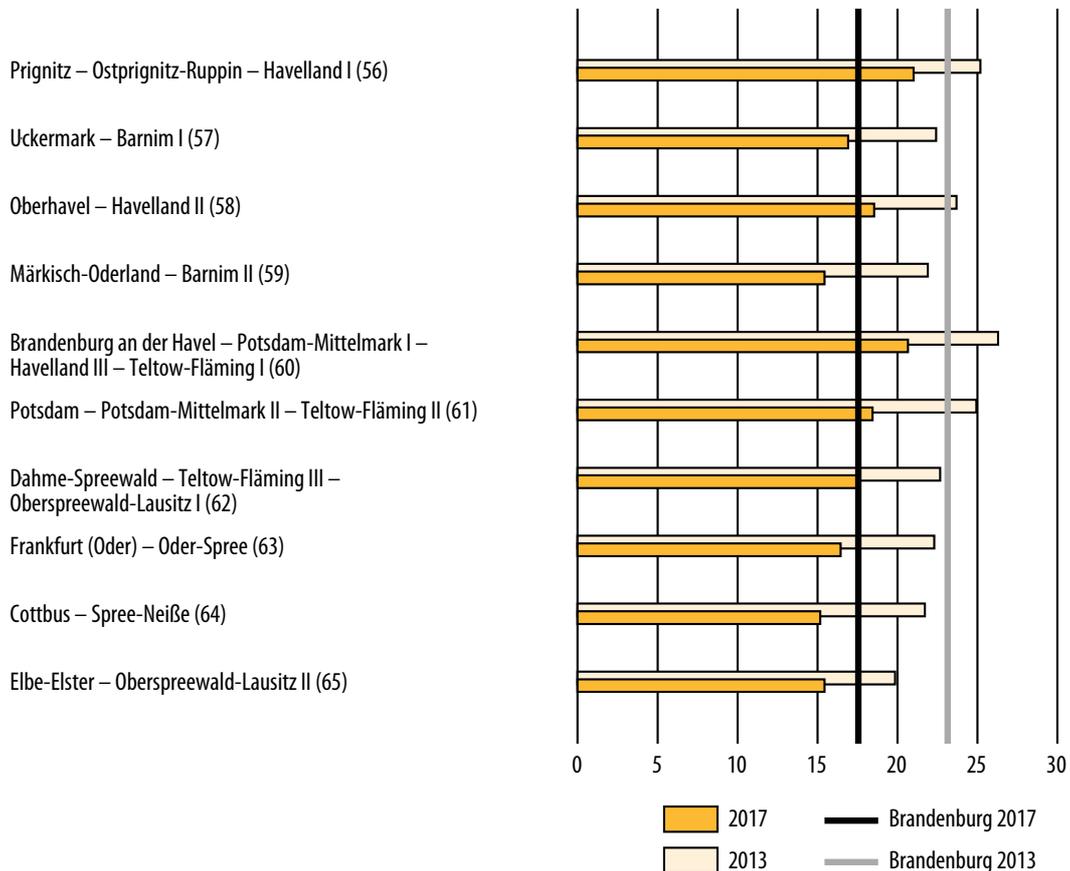
10.1 CDU

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013



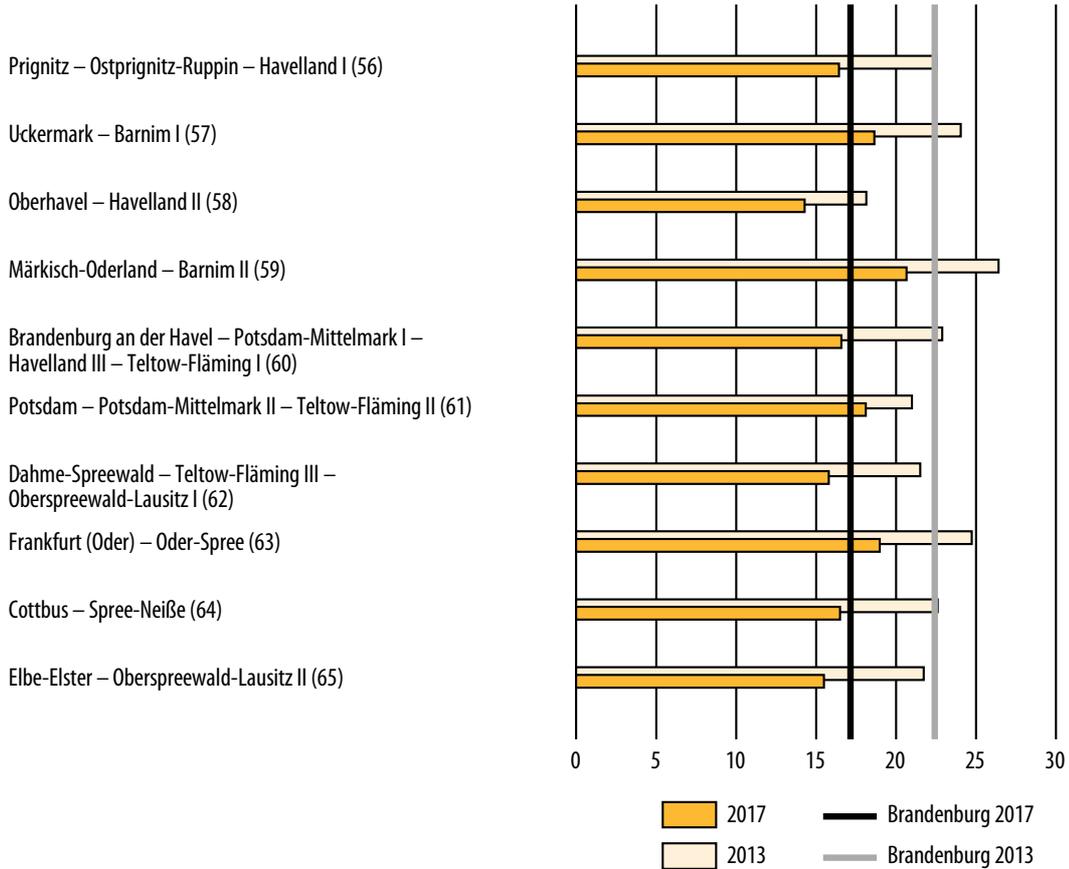
10.2 SPD

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013



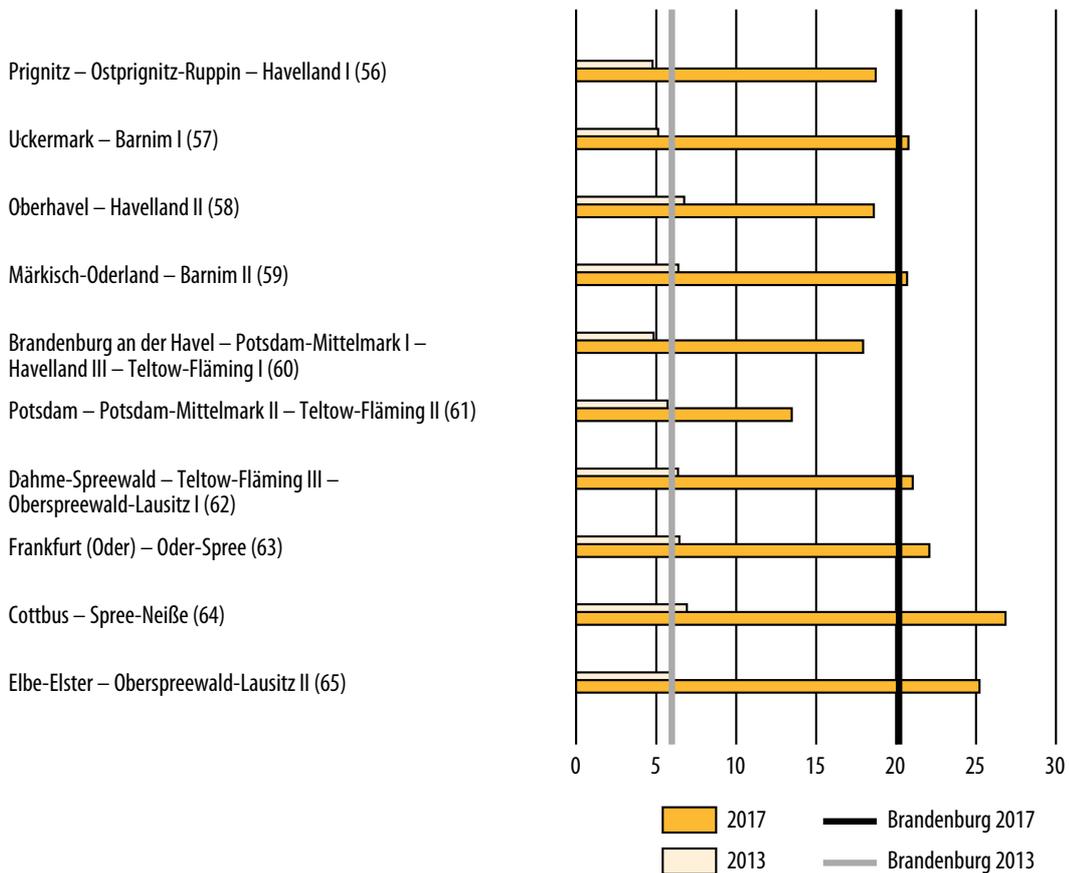
10.3 DIE LINKE

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013



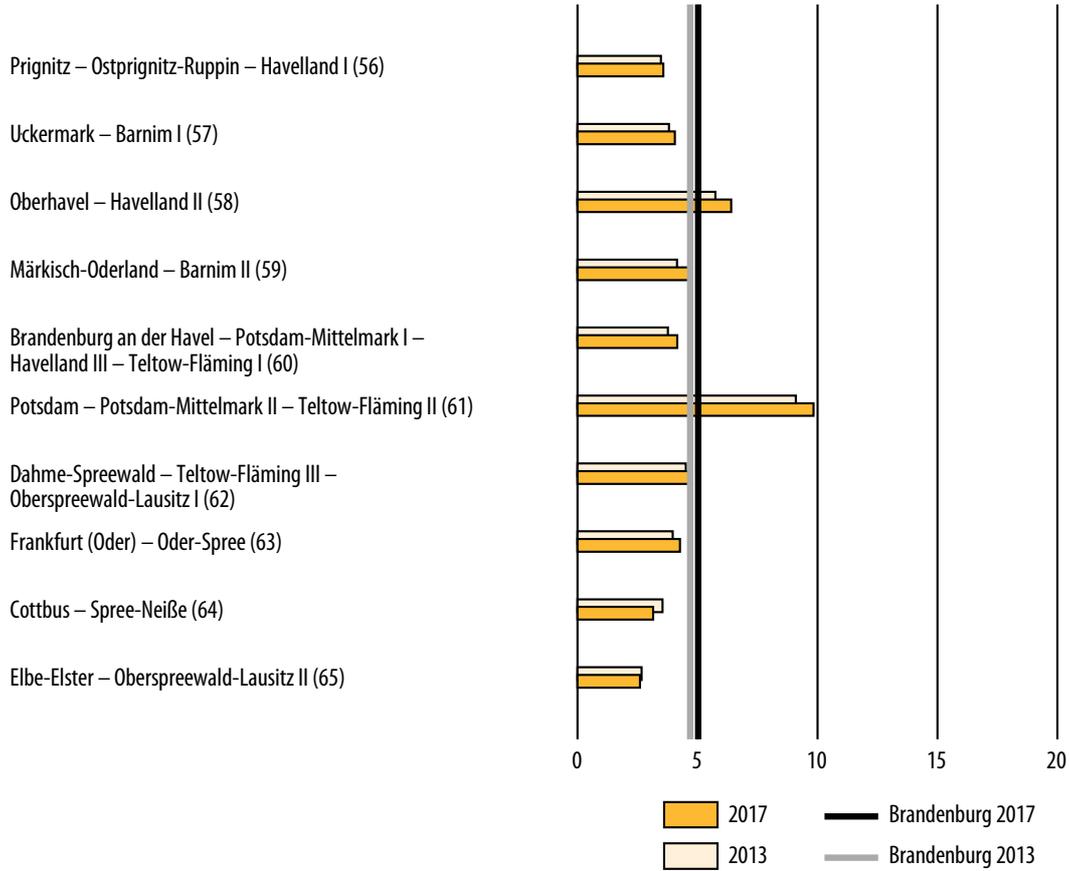
10.4 AfD

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013



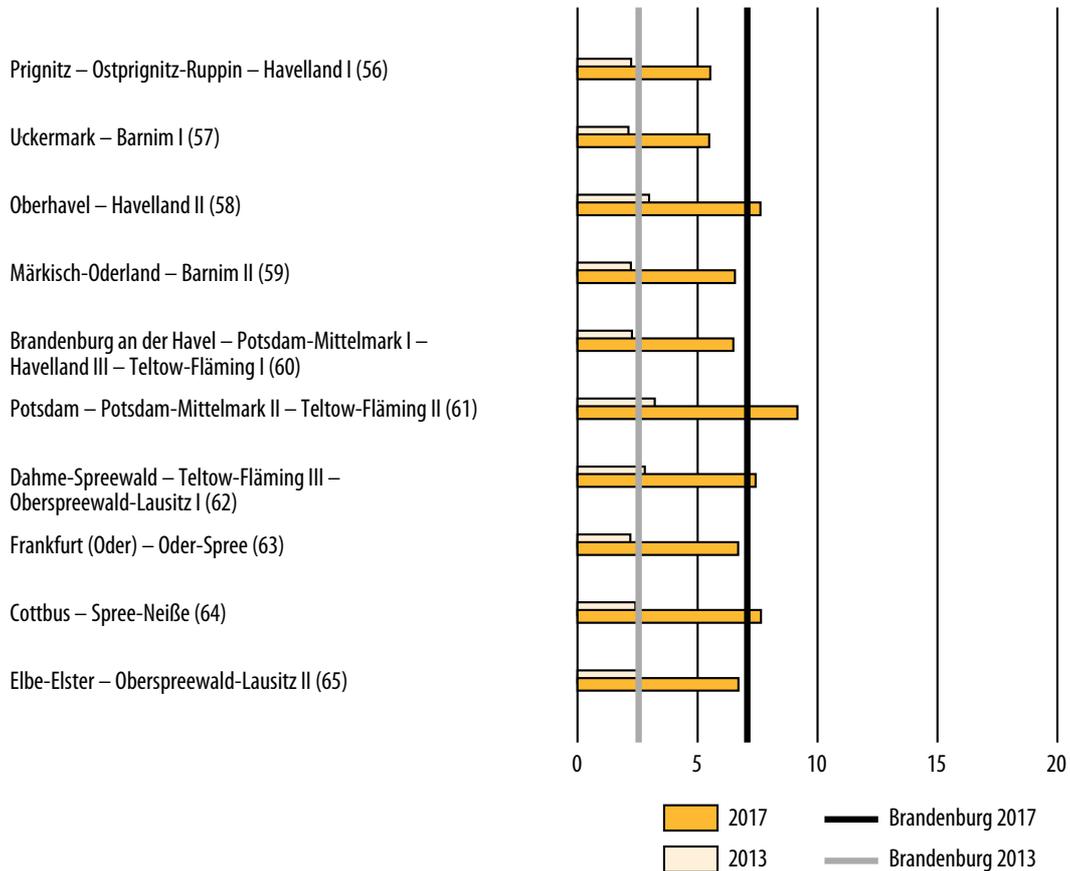
10.5 GRÜNE/B 90

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013



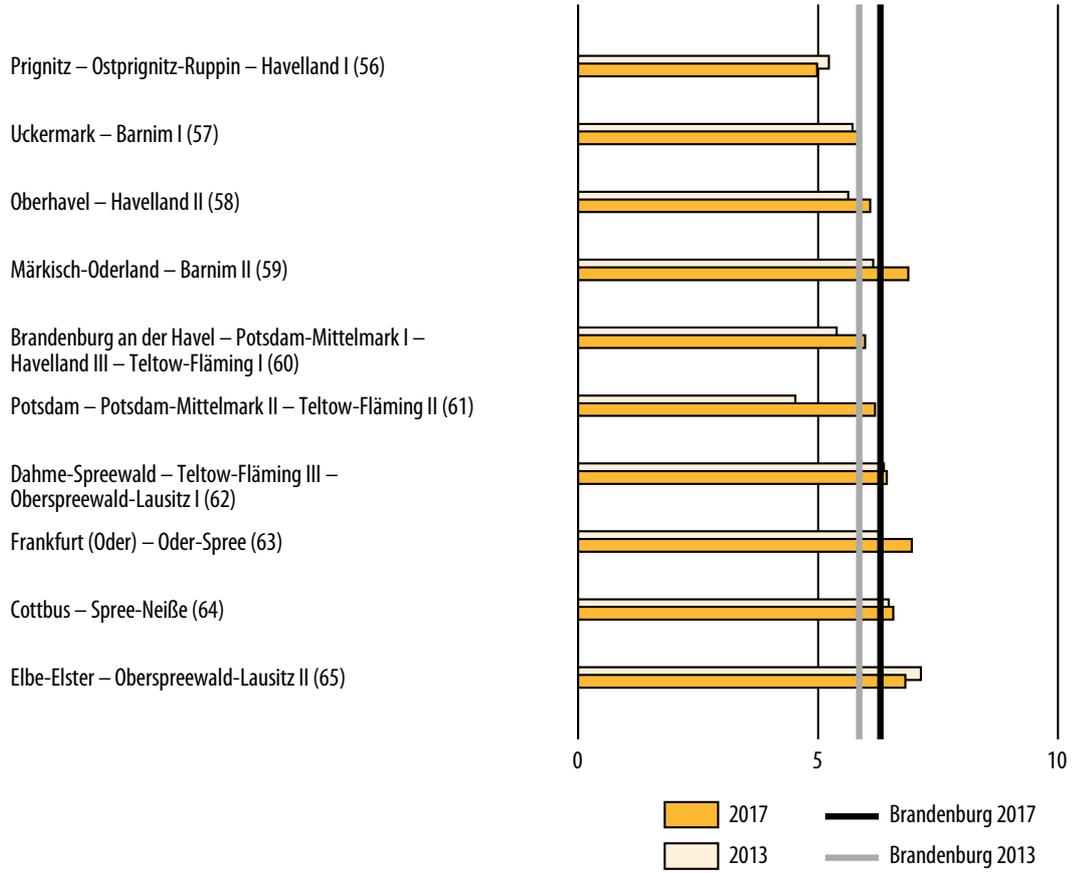
10.6 FDP

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013



10.7 Sonstige

... im Vergleich zur Bundestagswahl am 22. September 2013

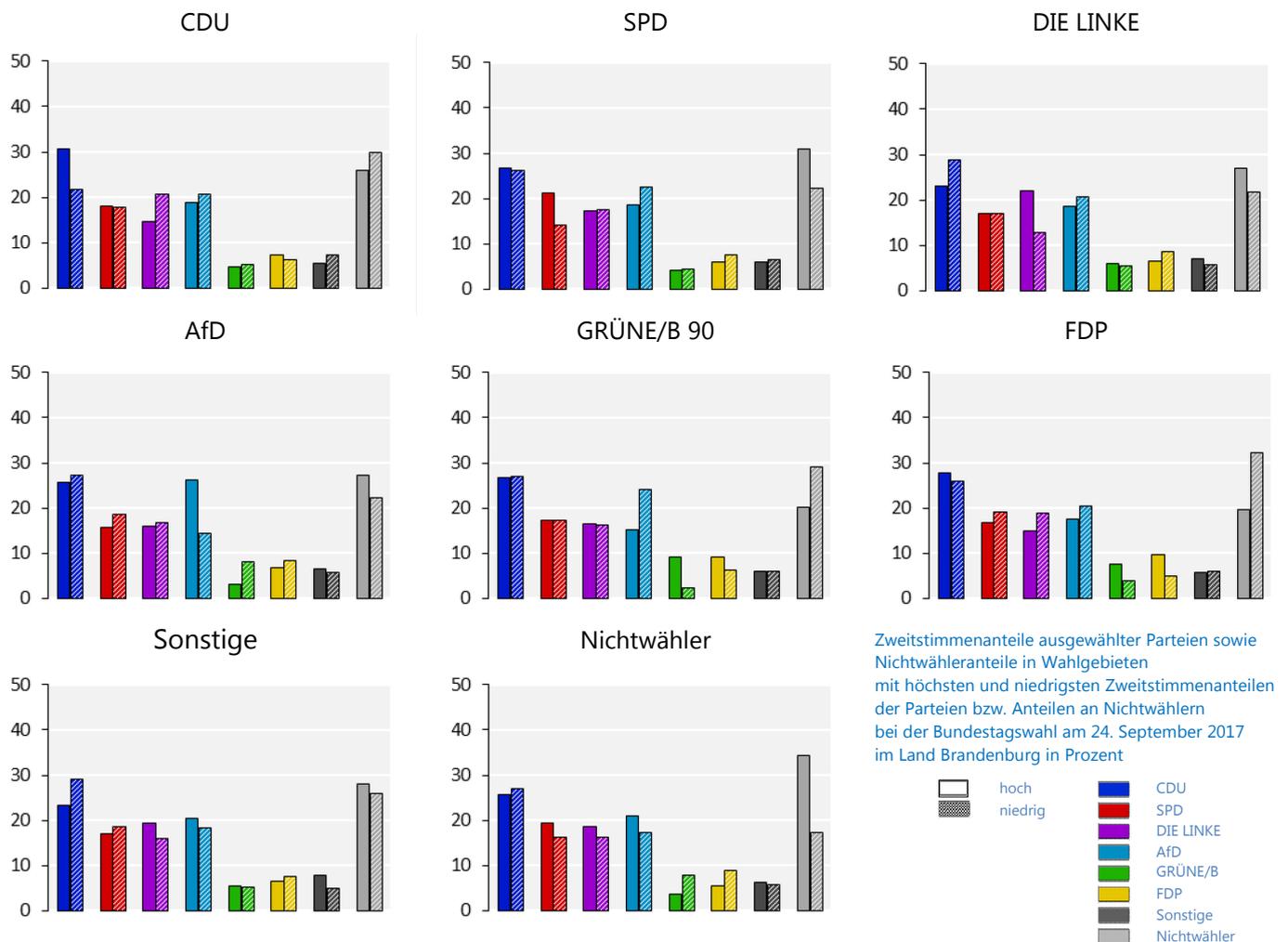


Wahl zum 19. Deutschen Bundestag im Land Brandenburg

am 24. September 2017

Endgültiges Ergebnis

Wählerverhalten und soziales Umfeld – eine Aggregatdatenanalyse



Zusammengefasste Ergebnisse

Bei der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag gelang es der CDU trotz großer Verluste zum zweiten Mal in Folge, stärkste Partei im Land Brandenburg zu werden. Auch die SPD und DIE LINKE verloren Stimmanteile. FDP und AfD konnten hingegen Stimmzuwächse verzeichnen. Die GRÜNEN/B 90 behaupteten ihren Zweitstimmenanteil von 2013. Die Wahlbeteiligung lag mit 73,7 Prozent über dem Niveau der letzten Bundestagswahl, aber noch unter dem Bundesdurchschnitt.

Die Analyse des Wählerverhaltens untersucht die Zusammenhänge zwischen den Stimmanteilen der Parteien und dem sozialen Umfeld in der Wahlregion, davon ausgehend, dass Wahlentscheidungen mit der sozialen Lage der Wählerinnen und Wähler verknüpft sind. Zusätzlich wird die Frage beantwortet, ob eine Partei dort überdurchschnittlich stark ist, wo eine andere unterdurchschnittlich abgeschnitten hat oder es Wahlregionen gibt, in denen jeweils zwei Parteien gleichzeitig erfolgreich waren, während sie in anderen Gebieten beide ihre Diaspora erlebten.

Die CDU stützt sich ungeachtet der Stimmverluste im Land Brandenburg immer noch auf eine christlich geprägte Wählerschaft, die in ländlichen Räumen im eigenen Haus wohnt. Die im Land Brandenburg zweitplatzierte AfD hatte ihre besten Ergebnisse in wirtschaftlich benachteiligten Regionen mit wenigen Jungen und geringem Ausländeranteil. Die Zweitstimmenanteile der SPD lassen sich nur schwer auf das soziale Umfeld in den Wahlgebieten zurückführen. Die SPD ist immer noch eine Partei für alle – ohne ein ausgeprägtes Wählerprofil. DIE LINKE gewann ihre Stimmen vor allem in atheistisch geprägten Regionen mit unterdurchschnittlicher Wirtschaftskraft. Die Freien Demokraten haben ihr einstiges Wählerklientel zurückgewonnen. Erfolgreich waren sie vor allem in prosperierenden Gebieten mit geringer SGB II-Quote und hoher Wirtschaftskraft, sowie in den Hochburgen der CDU und von GRÜNEN/B 90. Dort, wo viele junge Wähler leben sowie die Bevölkerungsdichte hoch ist, haben die GRÜNEN/B 90 ihre besten Zweitstimmenergebnisse bei dieser Wahl eingefahren. Überdurchschnittlich viele Nichtwählerinnen und Nichtwähler gab es in sozial benachteiligten Wahlgebieten.

Christliche Wählerschaft, ländliche Räume und geringer Ausländeranteil begünstigen CDU

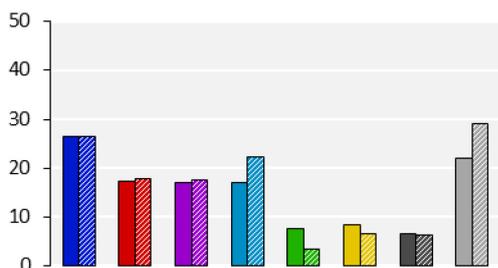
Die Verbreitung konfessioneller Zugehörigkeiten in der Wählerschaft ist für Wahlerfolge der CDU nach wie vor von Bedeutung. Während die Christdemokraten in Regionen mit hohen Anteilen konfessionell gebundener Wahlberechtigter mit 30,1 Prozent Erfolge erzielen konnten, blieben sie dort, wo diese Bevölkerungsgruppe unterrepräsentiert ist, mit 24,9 Prozent deutlich unter ihrem Durchschnitt. Über ihrem landesweiten Ergebnis von 26,7 Prozent lag die CDU auch in Gebieten mit geringer Bevölkerungsdichte und niedrigem Ausländeranteil. Eine niedrige Wohneigentumsquote, wie sie in städtischen Regionen anzutreffen ist, wirkte sich hingegen negativ auf das Abschneiden der Christdemokraten aus. Im Umland beeinträchtigte zusätzlich eine hohe SGB II-Quote das Wahlergebnis der CDU. Die CDU war immer dort besonders stark, wo auch die FDP ihre höchsten Stimmengewinne verbuchen konnte. Schlecht schnitt sie in den Hochburgen der LINKEN, der sonstigen Parteien und in Wahlgebieten mit hohem Nichtwähleranteil ab. Im weiteren Metropolenraum war die CDU dort besonders schwach, wo die AfD ihre Hochburgen hatte.

SPD weitgehend ohne sozialstrukturelles Profil

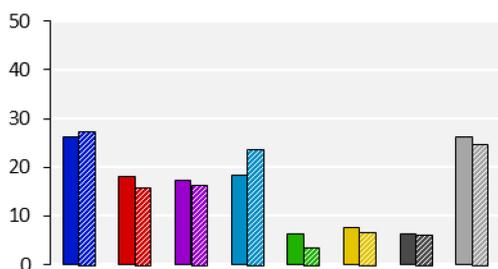
Insgesamt sind die Ergebnisse der SPD relativ ausgeglichen. Deutliche Zusammenhänge zwischen dem Zweitstimmenergebnis und der Sozialstruktur sind kaum erkennbar. Leicht besser schnitt die SPD in Regionen mit einem hohen Anteil an älteren Wahlberechtigten ab, insbesondere im weiteren Metropolenraum. War aber der Anteil junger Deutscher im Wahlgebiet niedrig, erreichte die SPD dort nur 15,8 Prozent. Mit jeweils 18,3 Prozent war die SPD sowohl in Gebieten, in denen vergleichsweise viele „Hartz IV“-Empfänger wohnen als auch in ländlichen Regionen relativ stark. Die SPD erreichte in Regionen mit geringer Wahlbeteiligung relativ hohe Zweitstimmenanteile, in den Hochburgen von AfD und FDP schnitt sie verhältnismäßig schlecht ab.

Zweitstimmenanteile der Parteien und Nichtwähleranteil in Wahlgebieten mit hohen und niedrigen Anteilen

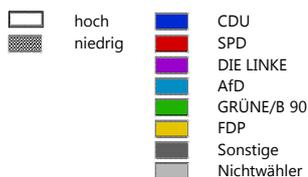
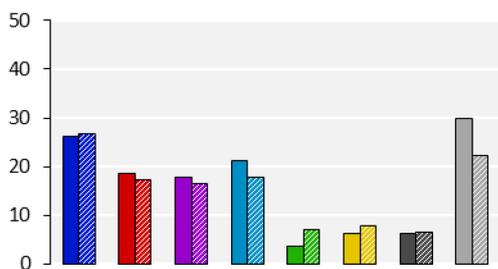
von Kindern unter 18 Jahren



von 18- bis unter 25-jährigen Deutschen



von über 70-jährigen Deutschen



DIE LINKE ist in städtischen Regionen erfolgreich
 DIE LINKE gehört bei dieser Bundestagswahl ebenfalls zu den Verlierern. Zuspruch erhielt DIE LINKE mit durchschnittlich 19,2 Prozent in Wahlregionen mit einem niedrigen Anteil christlich gebundener Wahlberechtigter. In Regionen mit vielen Kirchenmitgliedern kam sie nur auf 14,4 Prozent. Auch ländliche Räume und wenige „Hartz IV“-Empfänger im Wahlgebiet wirkten sich ungünstig auf das Wahlergebnis der Partei DIE LINKE aus. Im städtischen Umfeld mit niedriger Wohneigentumsquote erreichte DIE LINKE überdurchschnittliche Zweitstimmenanteile.

DIE LINKE punktete vor allem in Regionen, in denen die CDU und die FDP ihre schlechtesten Ergebnisse hatten und umgekehrt. Im weiteren Metropolitanraum schnitt sie dort besonders schlecht ab, wo die AfD hohe Stimmanteile erreichen konnte.

Die AfD gewann ihre Stimmen vorwiegend in wirtschaftlich benachteiligten Regionen mit geringem Ausländeranteil und vielen Älteren

Besonders hohe Stimmanteile für die AfD gab es bei dieser Wahl in Brandenburger Regionen mit wenigen jungen Deutschen, wenigen Kindern, geringen Anteilen von Ausländern an der Bevölkerung und geringer Wirtschaftskraft. Im Berliner Umland erhielt die AfD weniger Zuspruch als im weiteren Metropolitanraum, wobei sie in den verdichteten Räumen des Umlands nur 14,2 Prozent der Zweitstimmen erreichte.

Die Zweitstimmenergebnisse der AfD verhielten sich deutlich entgegengesetzt zu den Ergebnissen der GRÜNEN/B 90: Dort, wo die GRÜNEN/B 90 ihre höchsten Zweitstimmenanteile erzielte, schnitt die AfD unterdurchschnittlich ab. Im Berliner Umland trafen hohe AfD-Stimmanteile zudem mit niedriger Wahlbeteiligung zusammen, im weiteren Metropolitanraum punkte die AfD genau dort, wo die anderen etablierten Parteien besonders schwach waren.

Grünes Erfolgsumfeld: Junge prosperierende Regionen im Umland von Berlin

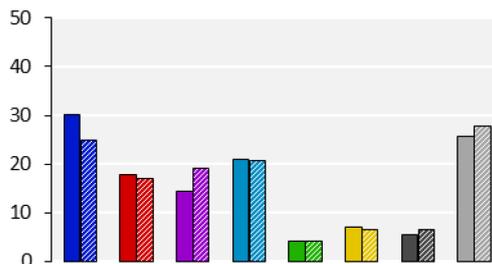
Für die GRÜNEN/B 90 zeigen die strukturellen Zusammenhänge, dass sie im Berliner Umland und dort am erfolgreichsten waren, wo der Anteil der Kinder, die Bevölkerungsdichte und die Steuerkraft im Wahlgebiet besonders hoch waren. Im weiteren Metropolenraum sind die Prozentwertunterschiede bei allen untersuchten Sozialindikatoren eher gering. Den geringsten Zuspruch erhielten die GRÜNEN/B 90 mit 3,1 Prozent in Gebieten mit einer geringen Steuerkraft pro Einwohner. Weiterhin zeigt sich, dass die GRÜNEN/B 90 in Wahlregionen mit geringer Bevölkerungsdichte, wenigen Kindern und geringem Ausländeranteil besonders wenige Wählerinnen und Wähler von ihren Positionen überzeugen konnte. GRÜNE/B 90 waren mit 8,3 Prozent dort stark, wo der Anteil der Wählerinnen und Wähler der AfD besonders gering war, aber auch in Gebieten mit hoher Wahlbeteiligung – hier erreichte die Partei 8,0 Prozent. Auch in Regionen, in denen die FDP hohe Stimmanteile erzielte, erreichten GRÜNE/B 90 gute Ergebnisse. Diese Zusammenhänge traten vor allem im Berliner Umland auf. Der negative Zusammenhang mit der Wählerschaft der AfD findet sich – wenn auch auf geringerem Niveau – auch im weiteren Metropolenraum.

FDP stark im konfessionell geprägten Berliner Umland, schwach in strukturschwachen Regionen

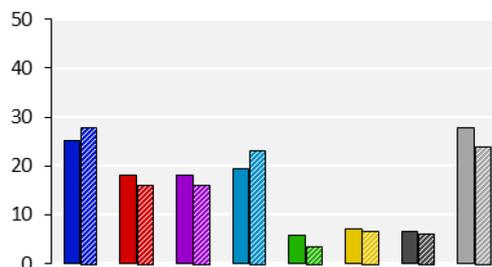
Die FDP erreichte insbesondere Wählerinnen und Wähler in Wahlgebieten mit geringer SGB II-Quote, hohem Kinderanteil und guter Steuereinnahmekraft. Besonders wenig Erfolg hatte sie in Wahlgebieten mit geringer Bevölkerungsdichte. Die räumlich differenzierte Betrachtung zeigt, dass sich im Berliner Umland mit vielen Christen besonders viele Wählerinnen und Wähler (10,4 Prozent) für die FDP entschieden haben. Die FDP erzielte Erfolge in Wahlregionen, in denen die GRÜNEN/B 90 besonders stark und DIE LINKE besonders schwach waren. Auch in Regionen mit einer hohen Wahlbeteiligung schnitt die FDP überdurchschnittlich gut ab.

Zweitstimmenanteile der Parteien und Nichtwähleranteil in Wahlgebieten mit hohen und niedrigen Anteilen

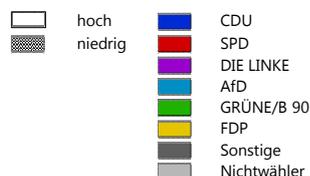
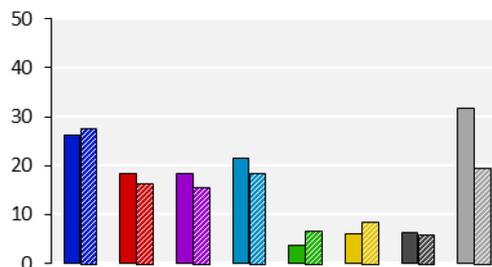
an Kircheng Zugehörigkeit unter Deutschen ab 18 Jahren



von Ausländern

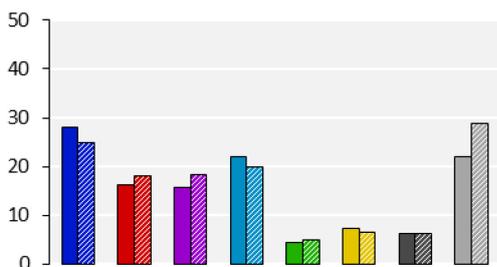


von unter 65-Jährigen mit SGB II-Bezug

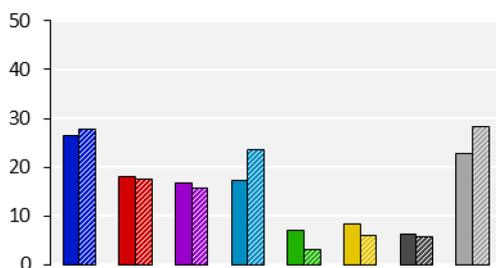


Zweitstimmenanteile der Parteien und Nichtwähleranteil in Wahlgebieten mit hoher und niedriger

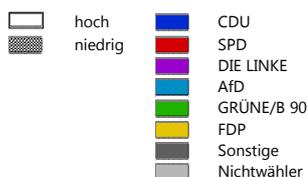
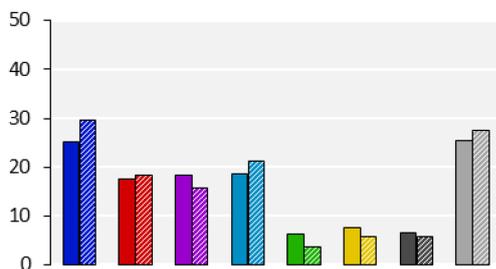
Eigentümerquote



Steuereinnahmekraft pro Einwohner



Bevölkerungsdichte



Sonstige Parteien auch aus Protest gewählt

Unter den sonstigen Parteien findet sich eine Vielfalt kleiner Parteien, deren Positionen und Wählerschaft teilweise nicht unterschiedlicher sein könnten. Somit lässt sich nur schwer ein einheitliches Bild anhand der Zweitstimmen und der Sozialstruktur in den Gemeinden, Ämtern und kreisfreien Städten erkennen. Sonstige Parteien haben bei der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag zusammen einen Anteil von 6,3 Prozent errungen. Sie sind dort etwas stärker, wo wenige Christen leben und die Bevölkerungsdichte hoch ist. Indiz für eine Protestwahl könnte sein, dass sonstige Parteien in Wahlbezirken des Berliner Umlandes mit einer hohen SGB II-Quote und niedriger Steuereinnahmekraft häufiger gewählt wurden als in prosperierenden Regionen.

Sonstige Parteien waren besonders dort stark, wo die Anteile der CDU und SPD niedrig waren und der Anteil von DIE LINKE hoch ausfiel.

Nichtwähler vorrangig in benachteiligten Gebieten

Die Wahlbeteiligung lag bei der Bundestagswahl 2017 bei 73,7 Prozent und damit um 5,3 Prozentpunkte höher als bei der Bundestagswahl 2013. Mehr als jeder vierte Wahlberechtigte gab seine Stimme nicht ab.

Die Analyse des sozialen Umfelds zeigt ein klares Bild: Nichtwählerinnen und Nichtwähler wohnen eher in benachteiligten Wahlregionen mit hoher SGB II-Quote (31,6 Prozent Nichtwählerquote), wenigen Kindern (29,2 Prozent) und vielen Älteren (29,9 Prozent). Damit eng verbunden ist ein geringerer Anteil von Wohneigentum (29,1 Prozent). Dort wo die FDP und die CDU besonders schlecht abschnitten, war der Anteil der Nichtwähler besonders hoch. Auch in den Hochburgen der SPD und der Partei DIE LINKE wählten überdurchschnittlich viele Menschen nicht (30,9 Prozent bzw. 27,1 Prozent). Dieser Zusammenhang zeigte sich im weiteren Metropolenraum besonders deutlich.

Methodische Anmerkungen

Der Analyse liegen die Zweitstimmen der Parteien aus dem vorläufigen Ergebnis der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag im Land Brandenburg am 24. September 2017 zugrunde. Für die Analyse wurden sowohl die Stimmenabgabe in den Wahllokalen als auch per Briefwahl berücksichtigt. Anhand der abgegebenen gültigen Stimmen wurden die Zweitstimmenanteile errechnet. Dagegen bezieht sich die gesonderte Betrachtung der Nichtwählerinnen und Nichtwähler auf alle Wahlberechtigten.

Für die Untersuchung der Zusammenhänge mit der sozialen Lage und dem sozialen Umfeld der Wählerinnen und Wähler wurden die Briefwahlbezirke auf der Ebene der Ämter und amtsfreien Gemeinden zusammengefasst. Dies ist die unterste gemeinsame regionale Ebene, auf der Wahlergebnisse und Sozialindikatoren darstellbar sind. Jeweils die beiden Viertel mit den höchsten und niedrigsten Ausprägungen auf einem Sozialstrukturindikator wurden ausgewählt. Regionen mit mittleren Ausprägungen auf einem Indikator wurden nicht in die Analyse einbezogen. In den 25 Prozent der Wahlregionen mit den höchsten Ausprägungen und in den 25 Prozent der Regionen mit den niedrigsten Ausprägungen des Indikators wurden die Zweitstimmenanteile der Parteien berechnet und verglichen. In der gleichen Weise wurden die Zusammenhänge zwischen den Zweitstimmenanteilen der Parteien betrachtet, nur dass hier die Analyseebene die 382 Briefwahlbezirke Brandenburgs waren.

Die verwendeten Indikatoren charakterisieren das soziale Umfeld, in dem Wählerinnen und Wähler ihre Wahlentscheidung treffen. Sozialräumliche Zusammenhänge formen immer auch die Lebenswelt der Bewohnerinnen und Bewohner und tragen damit zur politischen Meinungsbildung bei. Dementsprechend beeinflusst der regionale Bezugspunkt auch das Wählerverhalten. Direkte Aussagen über Zusammenhänge zwischen soziodemografischen Merkmalen der Wählerinnen und Wähler und dem Wählerverhalten auf Individualebene sind damit nicht möglich. Vielmehr geht es um eine Analyse auf Aggregatebene. Um die vermuteten Parteipräferenzen in den verschiedenen Lebensaltern zu ermitteln, wurden drei Altersgruppen ausgewählt. Die erste Altersgruppe umfasst die Kinder unter 18 Jahren als ein Indikator für Familien mit ihren speziellen Bedürfnissen. Die zweite Altersgruppe schließt die jungen deutschen Erwachsenen zwischen 18 und unter 25 Jahren mit ein. Hierin enthalten sind unter anderen auch potenzielle Erstwählerinnen und -wähler. Die dritte Altersgruppe wird von den Deutschen im höheren Rentenalter ab 70 Jahren gebildet. Die entsprechenden Kennzahlen sind einfache Quoten der Altersgruppe bezogen auf die Bevölkerung.

Da religiöse Überzeugungen Wahlentscheidungen beeinflussen können, wurde die Konfessionszugehörigkeit zur evangelischen oder römisch-katholischen Kirche in die Untersuchung einbezogen.

Der Ausländeranteil in einem Wahlgebiet kennzeichnet die Zusammensetzung der Wohnbevölkerung und umfasst alle Bewohner, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen. Der Bezug

von Leistungen nach SGB II („Hartz IV“) beschreibt die Abhängigkeit von Transferleistungen bei Personen unter 65 Jahren. Typische Ursache für diesen Leistungsbezug ist Arbeitslosigkeit, die bereits länger als ein Jahr andauert. Jedoch auch kurzzeitig Arbeitslose, Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Selbstständige, deren anderweitiges Einkommen zu gering ist, haben Anspruch auf ergänzende Leistungen nach SGB II. Ausschlaggebend für den Anspruch ist die finanzielle Lage des gesamten Haushaltes (Bedarfsgemeinschaft). In Bedarfsgemeinschaften leben zum Teil Personen, die für sich selbst genügend Einkommen erzielen, jedoch nicht genug für die betreffende Haushaltszusammensetzung. Insofern ist die Zugehörigkeit zu einer Bedarfsgemeinschaft per Definition ein Indikator relativer Einkommensarmut. Die SGB II-Quote ist der Statistik der Grundversicherung für Arbeitssuchende (SGB II-Statistik) der Bundesagentur für Arbeit entnommen und bildet den Anteil der melderechtlich registrierten Einwohnerinnen und Einwohner unter 65 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften zum 31. Dezember 2016 ab. Die Eigentümerquote und die Bevölkerungsdichte weisen auf die Siedlungsstruktur einer Region hin. Um wirtschaftlich prosperierende Gebiete von wirtschaftlich benachteiligten abgrenzen zu können, wurde die Steuereinnahmekraft pro Einwohner hinzugezogen. Die Datenquellen der vorab genannten Indikatoren sind die Bevölkerungsstatistik, die Steuerstatistik und der Zensus des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg zum jeweils letzten verfügbaren Berichtsjahr.

Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien sowie Nichtwähleranteile in Wahlgebieten mit höchsten und niedrigsten Ausprägungen in verschiedenen Strukturindikatoren bei der Bundestagswahl am 24. September 2017 in Brandenburg

Endgültiges Ergebnis

Sozialstrukturindikatoren	Zweitstimmen							
	CDU	SPD	DIE LINKE	AfD	GRÜNE /B90	FDP	Sonstige	Nichtwähler
	%							
Kinder unter 18 Jahren								
hoch	26,4	17,2	17,0	17,1	7,5	8,3	6,4	21,9
niedrig	26,4	17,7	17,4	22,2	3,4	6,6	6,2	29,2
Jüngere von 18 bis unter 25 Jahren								
hoch	26,1	18,1	17,2	18,3	6,4	7,6	6,3	26,3
niedrig	27,5	15,8	16,5	23,7	3,5	6,7	6,2	24,8
Ältere über 70 Jahre								
hoch	26,2	18,5	17,9	21,2	3,7	6,3	6,2	29,9
niedrig	26,7	17,4	16,7	17,8	7,0	8,0	6,5	22,3
Kirchenzugehörigkeit								
hoch	30,1	17,9	14,4	21,0	4,1	7,1	5,5	25,8
niedrig	24,9	17,2	19,2	20,9	4,4	6,7	6,7	27,9
Ausländeranteil								
hoch	25,2	18,1	18,2	19,3	5,6	7,2	6,5	27,7
niedrig	28,1	16,1	16,1	23,3	3,5	6,8	6,2	24,2
SGB II-Quote								
hoch	26,1	18,3	18,2	21,4	3,7	6,1	6,2	31,6
niedrig	27,8	16,4	15,8	18,6	6,7	8,7	6,1	19,7
Eigentümerquote								
hoch	28,0	16,2	15,8	22,1	4,4	7,3	6,2	21,9
niedrig	25,0	18,2	18,5	20,0	5,0	6,7	6,5	29,1
Steuereinnahmekraft								
hoch	26,4	18,0	16,8	17,4	7,0	8,3	6,2	22,9
niedrig	27,9	17,6	15,9	23,6	3,1	6,0	5,8	28,4
Bevölkerungsdichte								
hoch	25,3	17,5	18,3	18,6	6,2	7,6	6,5	25,5
niedrig	29,6	18,3	15,7	21,2	3,6	5,8	5,7	27,7

Datengrundlage: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg: Bevölkerungsstatistik, Zensus 2011, Steuerstatistik; Statistik der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Bundesagentur für Arbeit

Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien sowie Nichtwähleranteile in Wahlgebieten mit höchsten und niedrigsten Zweitstimmenanteilen der Parteien bzw. Anteilen an Nichtwählern bei der Bundestagswahl am 24. September 2017 in Brandenburg

Endgültiges Ergebnis

Sozialstrukturindikatoren	Zweitstimmen							
	CDU	SPD	DIE LINKE	AfD	GRÜNE /B90	FDP	Sonstige	Nichtwähler
%								
CDU								
hoch	30,7	18,1	14,7	18,9	4,8	7,3	5,5	25,9
niedrig	21,7	17,8	20,9	20,7	5,3	6,2	7,3	30,0
SPD								
hoch	26,7	21,3	17,3	18,6	4,2	6,1	5,9	30,9
niedrig	26,4	14,3	17,6	22,8	4,6	7,7	6,6	22,5
DIE LINKE								
hoch	23,0	17,0	21,9	18,6	6,0	6,4	7,1	27,1
niedrig	29,0	17,1	12,9	20,9	5,6	8,6	5,8	22,0
AfD								
hoch	25,7	15,7	15,9	26,3	3,0	6,8	6,6	27,1
niedrig	27,3	18,6	16,8	14,6	8,3	8,5	5,8	22,4
GRÜNE/B90								
hoch	26,7	17,2	16,6	15,3	9,1	9,0	6,1	20,2
niedrig	27,2	17,4	16,4	24,1	2,5	6,3	6,1	29,2
FDP								
hoch	27,8	16,6	15,0	17,5	7,6	9,7	5,8	19,6
niedrig	26,1	19,1	18,9	20,6	3,9	5,1	6,3	32,4
Sonstige								
hoch	23,3	16,9	19,5	20,5	5,4	6,6	7,8	28,0
niedrig	29,1	18,7	15,9	18,4	5,3	7,6	4,9	26,0
Nichtwähler								
hoch	25,6	19,5	18,5	20,9	3,7	5,5	6,3	34,4
niedrig	27,1	16,2	16,3	17,4	8,0	9,0	5,9	17,4

Datengrundlage: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg: Bevölkerungsstatistik, Zensus 2011, Steuerstatistik; Statistik der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Bundesagentur für Arbeit

Anhang

Übersicht

Erläuterungen	A_2
Zeichenerklärung	A_2
Beschreibung der 10 Wahlkreise für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag in Brandenburg	A_3
Beschreibung der 44 Wahlkreise für die Wahl zum 6. Brandenburger Landtag	A_5

Erläuterungen

Wahlberechtigte

Bei der **Wahl zum Deutschen Bundestag** sind alle Deutschen wahlberechtigt, die am 24. September 2017 das 18. Lebensjahr vollendet haben, zum Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Wahlberechtigt sind bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen auch diejenigen Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben, sofern sie

1. nach Vollendung ihres vierzehnten Lebensjahres mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich aufgehalten haben und dieser Aufenthalt nicht länger als 25 Jahre zurück liegt oder
2. aus anderen Gründen persönlich und unmittelbar Vertrautheit mit den politischen Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland erworben haben und von ihnen betroffen sind (§ 12 Bundeswahlgesetz BWG).

Sperrklausel

Bei der Verteilung der Sitze auf die Landeslisten werden nur Parteien berücksichtigt, die mindestens 5 Prozent der abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten oder in mindestens drei Wahlkreisen einen Sitz errungen haben.

Wahl zum Deutschen Bundestag

Bei der Wahl zum Deutschen Bundestag hat jeder Wähler zwei Stimmen.

Wähler

Die Zahl der Wähler ist identisch mit der Zahl der Stimmzettel.

Wahlschein

Ein Wahlschein berechtigt zur Briefwahl oder zur Wahl in einem anderen Wahllokal des Wahlkreises.

Erststimme

Die Erststimme ist maßgebend für die Wahl der Wahlkreisabgeordneten. In jedem Wahlkreis wird ein Abgeordneter gewählt. Gewählt ist der Bewerber, der die meisten Stimmen auf sich vereinigt.

Zweitstimme

Mit der Zweitstimme wird die Landesliste einer Partei gewählt. Diese Stimme ist maßgebend für die Verteilung der Gesamtzahl der Sitze auf die Parteien im Deutschen Bundestag.

Überhangmandate

Überhangmandate entstehen, wenn eine Partei in einem Bundesland mehr Direktmandate über die Erststimmen erhält, als ihr Sitze gemäß der Anzahl der Zweitstimmen zustehen.

Ausgleichsmandate

Hat eine Partei Überhangmandate errungen, erhöht sich die Anzahl der Sitze im Deutschen Bundestag um so viele, wie erforderlich sind, um die Sitzverteilung nach dem Verhältnis der gesamten Zweitstimmenzahl der Parteien zu gewährleisten.

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

– nichts vorhanden

x Tabellenfach gesperrt

Geringfügige Abweichungen bei Prozentzahlen
sind durch Rundungsdifferenzen bedingt.

Beschreibung der 10 Wahlkreise für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag in Brandenburg

56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

PR – OPR – HVL I

Landkreis **Ostprignitz-Ruppin**

Landkreis **Prignitz**

vom Landkreis **Havelland**

Nauen

Amt **Friesack**

Friesack, Mühlberge, Paulinenaue,
Pessin, Retzow, Wiesenau

Amt **Nennhausen**

Kotzen, Märkisch Luch, Nennhausen,
Stechow-Ferchesar

Amt **Rhinow**

Gollenberg, Großderschau, Havelaue,
Kleßen-Görne, Rhinow, Seeblick

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Havelland* s. Wkr. 58, 60)

57 Uckermark – Barnim I

UM – BAR I

Landkreis **Uckermark**

vom Landkreis **Barnim**

Eberswalde

Schorfheide

Wandlitz

Amt **Biesenthal-Barnim**

Biesenthal, Breydin, Marienwerder,
Melchow, Rüdnitz, Sydower Fließ

Amt **Britz-Chorin-Oderberg**

Britz, Chorin, Hohenfinow, Liepe, Lunow-
Stolzenhagen, Niederfinow, Oderberg,
Parsteinsee

Amt **Joachimsthal (Schorfheide)**

Althüttendorf, Friedrichswalde,
Joachimsthal, Ziethen

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Barnim* s. Wkr. 59)

58 Oberhavel – Havelland II

OHV – HVL II

Landkreis **Oberhavel**

vom Landkreis **Havelland**

Brieselang

Dallgow-Döberitz

Falkensee

Ketzin/Havel

Schönwalde-Glien

Wustermark

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Havelland* s. Wkr. 56, 60)

59 Märkisch-Oderland – Barnim II

MOL – BAR II

Landkreis **Märkisch-Oderland**

vom Landkreis **Barnim**

Ahrensfelde

Bernau bei Berlin

Panketal

Werneuchen

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Barnim* s. Wkr. 57)

60 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

BRB – PM I – HVL III – TF I

Kreisfreie Stadt **Brandenburg an der Havel**

vom Landkreis **Havelland**

Milower Land

Prennitz

Rathenow

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Havelland* s. Wkr. 56, 58)

vom Landkreis **Potsdam-Mittelmark**

Bad Belzig

Beelitz

Groß Kreutz (Havel)

Kloster Lehnin

Seddiner See

Treuenbrietzen

Wiesenburg/Mark

Amt **Beetzsee**

Beetzsee, Beetzseeheide, Havelsee,
Päwesin, Roskow

Amt **Brück**

Borkheide, Borkwalde, Brück, Golzow,
Linthe, Planebruch

Amt **Niemegk**

Mühlenfließ, Niemegk, Planetal,
Rabenstein/Fläming

Amt **Wusterwitz**

Bensdorf, Rosenau, Wusterwitz

Amt **Ziesar**

Buckautal, Görzke, Gräben, Wenzlow,
Wollin, Ziesar

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Potsdam-Mittelmark* s. Wkr. 61)

vom Landkreis **Teltow-Fläming**

Jüterbog

Niedergörsdorf

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Teltow-Fläming* s. Wkr. 61, 62)

61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II

P – PM II – TF II

Kreisfreie Stadt **Potsdam**

vom Landkreis **Potsdam-Mittelmark**

Kleinmachnow

Michendorf

Nuthetal

Schwielowsee

Stahnsdorf

Teltow

Werder (Havel)

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Potsdam-Mittelmark* s. Wkr. 60)

vom Landkreis **Teltow-Fläming**

Ludwigsfelde

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Teltow-Fläming* s. Wkr. 60, 62)

62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

LDS – TF III – OSL I

Landkreis **Dahme-Spreewald**

vom Landkreis **Oberspreewald-Lausitz**

Lübbenau/Spreewald

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Oberspreewald-Lausitz* s. Wkr. 65)

vom Landkreis **Teltow-Fläming**

Am Mellensee

Baruth/Mark

Blankenfelde-Mahlow

Großbeeren

Luckenwalde

Niederer Fläming

Nuthe-Urstromtal

Rangsdorf

Trebbin

Zossen

Amt **Dahme/Mark**

Dahme/Mark, Dahmetal, Ihlow

(Übrige Gemeinden)

Landkreis *Teltow-Fläming* s. Wkr. 60, 61)

63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

FF – LOS

Kreisfreie Stadt **Frankfurt (Oder)**

Landkreis **Oder-Spree**

64 Cottbus – Spree-Neiße

CB – SPN

Kreisfreie Stadt **Cottbus**
Landkreis **Spree-Neiße**

65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

EE – OSL II

Landkreis **Elbe-Elster**

vom Landkreis **Oberspreewald-Lausitz**

Calau

Großräschen

Lauchhammer

Schipkau

Schwarzheide

Senftenberg

Vetschau/Spreewald

Amt **Altdöbern**

Altdöbern, Bronkow, Luckaitztal,

Neupetershain, Neu-Seeland

Amt **Ortrand**

Frauendorf, Großmehlen, Kroppen,

Lindenau, Ortrand, Tettau

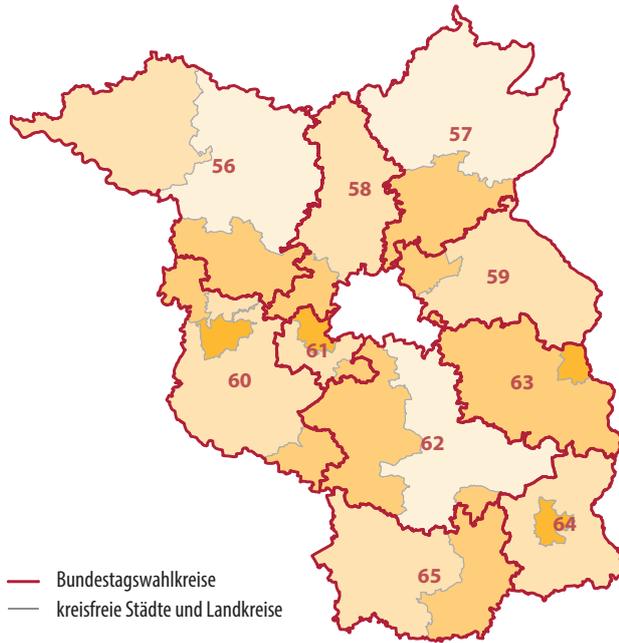
Amt **Ruhland**

Grünewald, Guteborn, Hermsdorf,

Hohenbocka, Ruhland, Schwarzbach

(übrige Gemeinden)

Landkreis **Oberspreewald-Lausitz** s. Wkr. 62)



Kreisfreie Städte und Landkreise

51 Brandenburg an der Havel

52 Cottbus

53 Frankfurt (Oder)

54 Potsdam

60 Barnim

61 Dahme-Spreewald

62 Elbe-Elster

63 Havelland

64 Märkisch-Oderland

65 Oberhavel

66 Oberspreewald-Lausitz

67 Oder-Spree

68 Ostprignitz-Ruppin

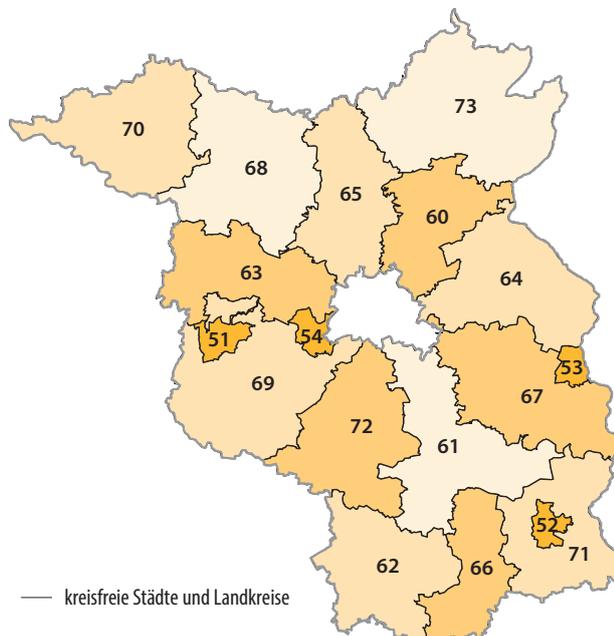
69 Potsdam-Mittelmark

70 Prignitz

71 Spree-Neiße

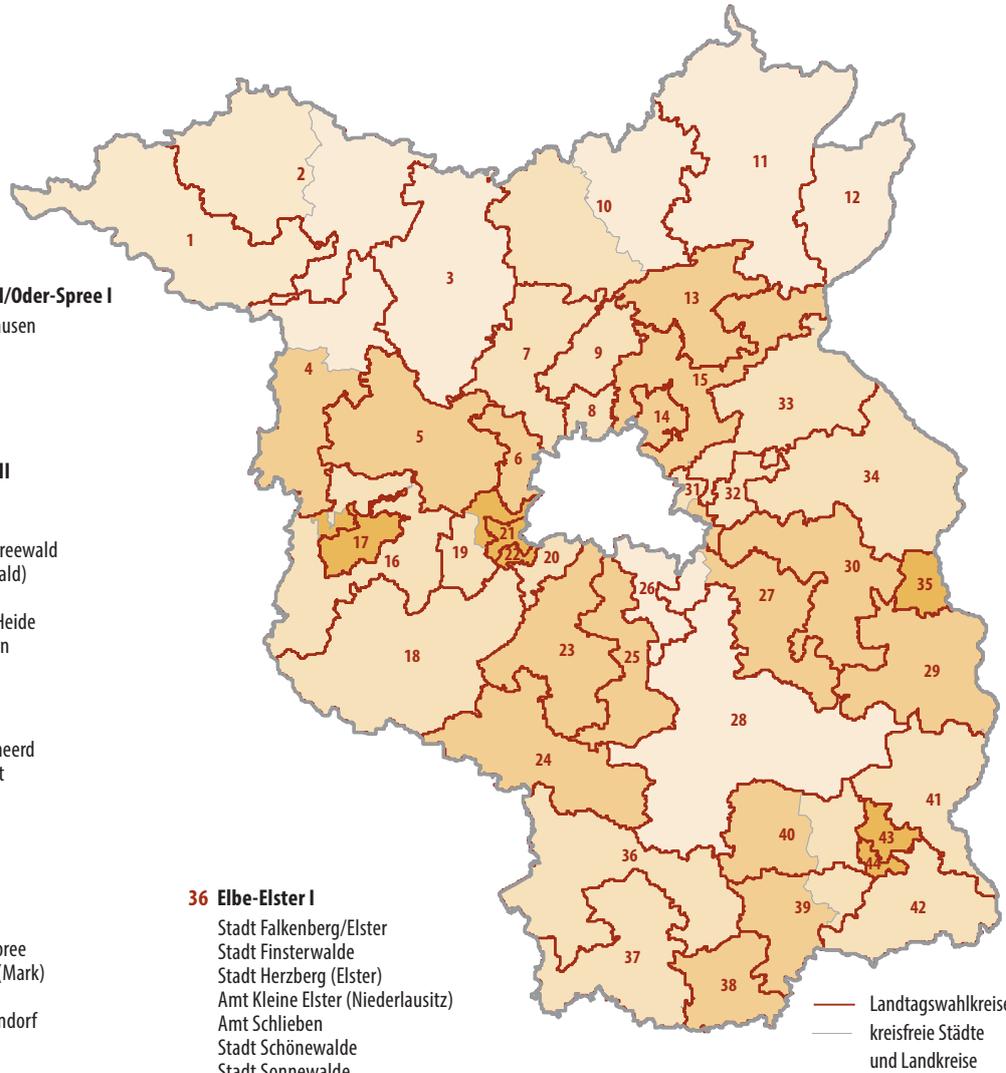
72 Teltow-Fläming

73 Uckermark



Beschreibung der 44 Wahlkreise für die Wahl zum 6. Brandenburger Landtag

- 1 Prignitz I**
Amt Bad Wilsnack/Weisen
Gemeinde Gumtow
Gemeinde Karstädt
Amt Lenzen-Elbtalaua
Stadt Perleberg
Gemeinde Plattenburg
Stadt Wittenberge
- 2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II**
Gemeinde Groß Pankow (Prignitz)
Gemeinde Heiligengrabe
Stadt Kyritz
Amt Meyenburg
Stadt Pritzwalk
Amt Putlitz-Berge
Stadt Wittstock/Dosse
- 3 Ostprignitz-Ruppin I**
Gemeinde Fehrbellin
Amt Lindow (Mark)
Stadt Neuruppin
Stadt Rheinsberg
Amt Temnitz
- 4 Ostprignitz-Ruppin III/
Havelland III**
Gemeinde Milower Land
Amt Neustadt (Dosse)
Stadt Premnitz
Stadt Rathenow
Amt Rhinow
Gemeinde Wusterhausen/Dosse
- 5 Havelland I**
Gemeinde Brieselang
Amt Friesack
Stadt Ketzin/Havel
Stadt Nauen
Amt Nennhausen
Gemeinde Wustermark
- 6 Havelland II**
Gemeinde Dallgow-Döberitz
Stadt Falkensee
Gemeinde Schönwalde-Glien
- 7 Oberhavel I**
Stadt Hennigsdorf
Stadt Kremmen
Gemeinde Löwenberger Land
Gemeinde Oberkrämer
Stadt Velten
- 8 Oberhavel II**
Gemeinde Birkenwerder
Gemeinde Glienicke/Nordbahn
Stadt Hohen Neuendorf
Gemeinde Mühlenbecker Land
- 9 Oberhavel III**
Gemeinde Leegebruch
Stadt Liebenwalde
Stadt Oranienburg
- 10 Uckermark III/Oberhavel IV**
Gemeinde Boitzenburger Land
Stadt Fürstenberg/Havel
Amt Gransee und Gemeinden
Stadt Lychen
Stadt Templin
Stadt Zehdenick
- 11 Uckermark I**
Stadt Angermünde
Amt Brüssow (Uckermark)
Amt Gerswalde
Amt Gramzow
Gemeinde Nordwestuckermark
Stadt Prenzlau
Gemeinde Uckerland
- 12 Uckermark II**
Amt Gartz (Oder)
Amt Oder-Welse
Stadt Schwedt/Oder
- 13 Barnim I**
Stadt Eberswalde
Amt Joachimsthal (Schorfheide)
Gemeinde Schorfheide
- 14 Barnim II**
Stadt Bernau bei Berlin
Gemeinde Panketal
- 15 Barnim III**
Gemeinde Ahrensfelde
Amt Biesenthal-Barnim
Amt Britz-Chorin-Oderberg
Gemeinde Wandlitz
Stadt Werneuchen
- 16 Brandenburg an der Havel I/
Potsdam-Mittelmark I**
Amt Beetzsee
Gemeinde Groß Kreutz (Havel)
Gemeinde Kloster Lehnin
Amt Wusterwitz
Amt Ziesar
von der Stadt Brandenburg an der Havel
die Stadtteile:
Görden und Plaue
- 17 Brandenburg an der Havel II**
von der Stadt Brandenburg an der Havel
die Stadt- oder Ortsteile:
Altstadt, Dom, Hohenstücken,
Kirchmöser, Neustadt und Nord sowie
Gollwitz und Wust
- 18 Potsdam-Mittelmark II**
Stadt Beelitz
Stadt Bad Belzig
Amt Brück
Gemeinde Michendorf
Amt Niemege
Gemeinde Seddiner See
Stadt Treuenbrietzen
Gemeinde Wiesenburg/Mark
- 19 Potsdam-Mittelmark III/Potsdam III**
Gemeinde Schwielowsee
Stadt Werder (Havel)
von der Landeshauptstadt die Orts- oder
Stadtteile:
Bornim, Bornstedt, Eiche, Fahrland,
Golm, Groß Glienicke, Grube, Marquardt,
Nedlitz, Neu Fahrland, Sacrow, Satzkorn
und Uetz-Paaren (ohne die Teile, die
zum Wahlkreis 21 oder 22 gehören)
- 20 Potsdam-Mittelmark IV**
Gemeinde Kleinmachnow
Gemeinde Nuthetal
Gemeinde Stahnsdorf
Stadt Teltow
- 21 Potsdam I**
von der Landeshauptstadt die Stadt- oder
Ortsteile:
Nördliche Innenstadt, Babelsberg,
Klein Glienicke, Westliche Vorstädte und
Nördliche Vorstädte (ohne die Teile, die
zum Wahlkreis 19 oder 22 gehören)
- 22 Potsdam II**
von der Landeshauptstadt die Stadt- oder
Ortsteile:
Drewitz, Kirchsteigfeld, Potsdam Süd,
Stern und Südliche Innenstadt/Zentrum
Ost (ohne die Teile, die zum Wahlkreis
19 oder 21 gehören)
- 23 Teltow-Fläming I**
Gemeinde Am Mellensee
Gemeinde Großbeeren
Stadt Ludwigsfelde
Gemeinde Nuthetal-Urstromtal
Stadt Trebbin
- 24 Teltow-Fläming II**
Amt Dahme/Mark
Stadt Jüterbog
Stadt Luckenwalde
Gemeinde Niederer Fläming
Gemeinde Niedergörsdorf
- 25 Teltow-Fläming III**
Stadt Baruth/Mark
Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Gemeinde Rangsdorf
Stadt Zossen
- 26 Dahme-Spreewald I**
Gemeinde Bestensee
Gemeinde Eichwalde
Stadt Mittenwalde
Gemeinde Schönefeld
Gemeinde Schulzendorf
Gemeinde Wildau
Gemeinde Zeuthen



27 Dahme-Spreewald II/Oder-Spree I

Stadt Königs Wusterhausen
 Amt Scharmützelsee
 Amt Spreenhagen
 Stadt Storkow (Mark)
 Gemeinde Tauche

28 Dahme-Spreewald III

Gemeinde Heideblick
 Gemeinde Heidesee
 Amt Lieberose/Oberspreewald
 Stadt Lübben (Spreewald)
 Stadt Luckau
 Gemeinde Märkische Heide
 Amt Schenkenländchen
 Amt Unterspreewald

29 Oder-Spree II

Amt Brieskow-Finkenheerd
 Stadt Eisenhüttenstadt
 Stadt Friedland
 Amt Neuzelle
 Amt Schlaubetal

30 Oder-Spree III

Stadt Beeskow
 Stadt Fürstenwalde/Spree
 Gemeinde Grünheide (Mark)
 Amt Odervorland
 Gemeinde Rietz-Neuendorf
 Gemeinde Steinhöfel

31 Märkisch-Oderland I/Oder-Spree IV

Stadt Erkner
 Gemeinde Hoppegarten
 Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
 Gemeinde Schöneiche bei Berlin
 Gemeinde Woltersdorf

32 Märkisch-Oderland II

Gemeinde Petershagen/Eggersdorf
 Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin
 Stadt Strausberg

33 Märkisch-Oderland III

Stadt Altlandsberg
 Stadt Bad Freienwalde (Oder)
 Amt Barnim-Oderbruch
 Amt Falkenberg-Höhe
 Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf
 Stadt Wriezen

34 Märkisch-Oderland IV

Amt Golzow
 Amt Lebus
 Gemeinde Letschin
 Amt Märkische Schweiz
 Stadt Müncheberg
 Amt Neuhardenberg
 Stadt Seelow
 Amt Seelow-Land

35 Frankfurt (Oder)

Stadt Frankfurt (Oder)

36 Elbe-Elster I

Stadt Falkenberg/Elster
 Stadt Finsterwalde
 Stadt Herzberg (Elster)
 Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
 Amt Schlieben
 Stadt Schönewalde
 Stadt Sonnewalde
 Stadt Uebigau-Wahrenbrück

37 Elbe-Elster II

Stadt Bad Liebenwerda
 Stadt Doberlug-Kirchhain
 Amt Elsterland
 Stadt Elsterwerda
 Stadt Mühlberg/Elbe
 Amt Plessa
 Gemeinde Röderland
 Amt Schradenland

38 Oberspreewald-Lausitz I

Stadt Lauchhammer
 Amt Ortrand
 Amt Ruhland
 Gemeinde Schipkau
 Stadt Schwarzheide

39 Oberspreewald-Lausitz II/Spree-Neiße IV

Amt Altdöbern
 Stadt Drebkau
 Stadt Großbräschen
 Stadt Senftenberg

40 Oberspreewald-Lausitz III/Spree-Neiße III

Amt Burg (Spreewald)
 Stadt Calau
 Gemeinde Kolkwitz
 Stadt Lübbenau/Spreewald
 Stadt Vetschau/Spreewald

41 Spree-Neiße I

Stadt Guben
 Stadt Forst (Lausitz)
 Amt Peitz
 Gemeinde Schenkendöbern

42 Spree-Neiße II

Amt Döbern-Land
 Gemeinde Neuhausen/Spree
 Stadt Spremberg
 Stadt Welzow

43 Cottbus I

von der Stadt Cottbus
 die Stadt- oder Ortsteile:
 Branitz, Dissenchen, Döbbrick,
 Merzdorf, Mitte, Sandow, Saspow, Schmell-
 witz, Sielow, Skadow und
 Willmersdorf

44 Cottbus II

von der Stadt Cottbus
 die Stadt- oder Ortsteile:
 Kahren, Madlow, Sachsenhof,
 Spremberger Vorstadt und Ströbitz sowie
 Gallinchen, Groß Gaglow und Kiekebusch

— Landtagswahlkreise
 — kreisfreie Städte
 und Landkreise

Erst- und Zweitstimmen

bei der Bundestagswahl im Land Brandenburg am 24. September 2017 und am 22. September 2013

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2017				Bundestagswahl 2013				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	2 051 559	x	2 051 559	x	2 065 944	x	2 065 944	x	- 14 385	x	- 14 385	x
ohne Wahlschein	1 709 217	83,3	1 709 217	83,3	1 825 643	88,4	1 825 643	88,4	- 116 426	- 5,1	- 116 426	- 5,1
mit Wahlschein	342 342	16,7	342 342	16,7	240 301	11,6	240 301	11,6	102 041	5,1	102 041	5,1
Wähler	1 512 145	73,7	1 512 145	73,7	1 412 785	68,4	1 412 785	68,4	99 360	5,3	99 360	5,3
darunter Briefwähler ...	325 299	21,5	325 299	21,5	228 326	16,2	228 326	16,2	96 973	5,3	96 973	5,3
Ungültige Stimmen	23 743	1,6	21 314	1,4	29 140	2,1	24 423	1,7	- 5 397	- 0,5	- 3 109	- 0,3
Gültige Stimmen	1 488 402	98,4	1 490 831	98,6	1 383 645	97,9	1 388 362	98,3	104 757	0,5	102 469	0,3
CDU	432 157	29,0	397 839	26,7	492 236	35,6	482 601	34,8	- 60 079	- 6,6	- 84 762	- 8,1
SPD	304 896	20,5	261 822	17,6	367 713	26,6	321 174	23,1	- 62 817	- 6,1	- 59 352	- 5,5
DIE LINKE	256 497	17,2	255 721	17,2	330 627	23,9	311 312	22,4	- 74 130	- 6,7	- 55 591	- 5,2
AfD	289 204	19,4	301 103	20,2	x	x	83 075	6,0	289 204	19,4	218 028	14,2
GRÜNE/B 90	67 253	4,5	74 971	5,0	53 549	3,9	65 182	4,7	13 704	0,6	9 789	0,3
NPD	1 369	0,1	12 993	0,9	46 702	3,4	35 578	2,6	- 45 333	- 3,3	- 22 585	- 1,7
FDP	75 734	5,1	105 485	7,1	21 252	1,5	35 365	2,5	54 482	3,6	70 120	4,6
FREIE WÄHLER	28 547	1,9	17 762	1,2	9 860	0,7	13 416	1,0	18 687	1,2	4 346	0,2
MLPD	772	0,1	1 277	0,1	x	x	1 581	0,1	772	0,1	- 304	0,0
BGE	x	x	6 066	0,4	x	x	x	x	x	x	6 066	0,4
DKP	4 668	0,3	2 514	0,2	1 207	0,1	x	x	3 461	0,2	2 514	0,2
DM	x	x	5 068	0,3	x	x	x	x	x	x	5 068	0,3
ÖDP	x	x	2 496	0,2	x	x	x	x	x	x	2 496	0,2
Die PARTEI	17 385	1,2	19 471	1,3	901	0,1	x	x	16 484	1,1	19 471	1,3
Tierschutzpartei	x	x	26 243	1,8	x	x	x	x	x	x	26 243	1,8
Sonst. Direktbewerber ¹ .	9 920	0,7	x	x	39 972	2,9	30 785	2,2	- 30 052	- 2,2	- 30 785	- 2,2
Sonstige	x	x	x	x	19 626	1,4	8 293	0,6	x	x	x	x

Mandatsverteilung im Vergleich zur Bundestagswahl im Land Brandenburg am 22. September 2013

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Bundestagswahl 2017			Bundestagswahl 2013			Differenz		
	Insgesamt	Direktmandate	Listenmandate	Insgesamt	Direktmandate	Listenmandate	Insgesamt	Direktmandate	Listenmandate
CDU	9	9	-	9	9	-	0	0	0
SPD	4	1	3	5	1	4	- 1	0	- 1
DIE LINKE	4	-	4	5	-	5	- 1	0	- 1
AfD	5	-	5	-	-	-	5	0	5
GRÜNE/B 90	1	-	1	1	-	1	0	0	0
FDP	2	-	2	-	-	-	2	0	2
Insgesamt	25	10	15	20	10	10	5	0	5

¹ Einzelbewerber und Direktbewerber von Parteien, die zur aktuellen Wahl nicht mit Landesliste antreten.